

Sechsvierzigster Bericht

über das

MUSEUM FRANCISCO-CAROLINUM.

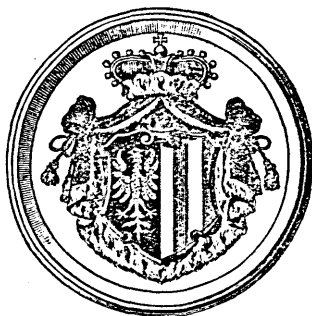
Nebst der vierzigsten Lieferung

der

Beiträge zur Landeskunde

von

Oesterreich ob der Enns.



Linz 1888.

Verlag des Museum Francisco-Carolinum.

Materialien
zur
landeskundlichen Bibliographie
Oberösterreichs.

II.

Geschichtlich-cultureller Theil.

(Fortsetzung.)

Unter Mitwirkung mehrerer Fachschriftsteller gesammelt und zusammengestellt

von

Hans Commenda,

k. k. prov. Gymnasiallehrer in Linz.

Zur Orientierung.

Mit dem Vorjahre hat die Veröffentlichung des aufgesammelten Stoffes für den II. geschichtlich-culturellen Theil der Materialien zur landeskundlichen Bibliographie Oberösterreichs begonnen, deren Redaction in-
folge andauernder Geschäftsüberhäufung des Herrn Museal-Custos J. M. Kaiser
der Unterzeichnete, um keine Stockung eintreten zu lassen, ebenfalls über-
nahm. Nur der gütigen Theilnahme und zweckdienlichen Unterstützung
von Seite geschulter Fachmänner im Bibliothekswesen, wie Hochw. Herr
Bibliothekar A. Czerny in St. Florian und Dr. A. Hitmair, Amanuensis der
k. k. Universitäts-Bibliothek in Wien, sowie den wertvollen Beiträgen von
Seite einer grösseren Anzahl von Fachschriftstellern, deren Namen unten
aufscheinen, verdankt es der Herausgeber, dass eine derartige Fülle des
Stoffes (bisher etwa 6000 Nummern auf ebensoviele Zetteln) und jene
leitenden Gesichtspunkte für die Ordnung desselben gewonnen wurden, welche,
sosehr sie auch im Detail oft in Zweifel hinsichtlich der Einreihung lassen
mögen, doch eine Gruppierung nach grösseren Gesichtspunkten erlauben und
eine rasche Orientierung beim Gebrauche gestatten dürften. Der Heraus-
geber fühlt sich angenehm verpflichtet, diesen nachbenannten Herren besten
landsmännischen Dank hiefür auszusprechen.

Da aber die Veröffentlichung des gesammten Stoffes noch 3 bis 4 Jahre
in Anspruch nehmen dürfte, sei hier der Plan der Anordnung für das Ganze
mit Vorbehalt von Aenderungen im Detail mitgetheilt.

I. Naturhistorisch-geographischer Theil.

Die genauere Inhaltsübersicht wurde am Schlusse des I. Theiles
gegeben, es seien hier nur die Generalüberschriften der einzelnen Haupt-
punkte wiederholt:

	Seite
I. Kartenwesen	6 bis 43
II. Panoramen und Ansichten	43 „ 45
III. Allgemeine landeskundliche Werke	45 „ 46
IV. Oro- und Hydrographie	46 „ 50
V. Meteorologie und Phaenologie	51 „ 58
VI. Geologie und Palaeontologie	58 „ 79
VII. Mineralogie und Petrographie	79 „ 85
VIII. Botanik	85 „ 93
IX. Zoologie	93 „ 98

(I. bis IX. publiciert 1885.)

X. Touristik und Reisebeschreibungen, Balneo- graphie	99 „ 118
XI. Geographisch-Statistisches, Topographie	118 „ 134

(X. bis XI. publiciert 1886.)

II. Geschichtlich-cultureller Theil.

	Seite
XII. Sammelwerke, Geschichtsquellen, Urkunden-verzeichnisse	135 bis 147
XIII. Geschichte des Alterthums, Urgeschichte, Keltisch-Römisches	148 „ 161
XIV. Geschichte des Mittelalters:	
A. Bis zur Gründung der Ostmark	161 „ 163
B. Zeitalter der Babenberger	163 „ 166
C. Oesterreich unter den Habsburgern	166 „ 170
XV. Geschichte der Neuzeit:	
A. Zeitalter der Reformation, Gegenreformation und Bauernkriege (XII. bis XV. A (incl. S. 182) publieirt 1887)	171 „ 187
B. Seit den Bauernkriegen bis 1848	187 „ 196
XVI. Ortsgeschichte	196 „ 243
XVII. Familiengeschichte, Genealogie	243 „ 265
XVIII. Geschichte des religiösen Wesens, Ordensgeschichte	265 „ 278
(XII. bis XVIII. publieirt 1887—1888.)	

Für die folgenden Jahre sind in Vorbereitung :

XIX. Militärisches und Politik:	
A. Militärgeschichte.	
B. Vereine, Zeitgeschichtliches, Journalistik.	
XX. Biographisches.	
XXI. Staatswissenschaftliches:	
A. Gesundheitsverhältnisse, Epidemien, Ethnographisches.	
B. Rechtsgeschichte, Ständewesen.	
C. Finanzielles, Kaufbriefe.	
D. Zehent, Urbare, Geschichte der Preise und Löhnungen.	
XXII. Geschichte von Wissenschaft und Volksthum:	
A. Unterricht, Wissenschaft, Humanistik.	
B. Sage, Brauch, Tracht.	
C. Siedelungen, Flur-, Orts- und Personennamen.	
XXIII. Literatur und Kunstgeschichte:	
A. Sprachgeschichte, Mundartliches.	
B. Volkslied und Belletristik.	
C. Musik und Theater.	
D. Bildende Kunst, Archaeologie, Epigraphik.	
E. Heraldik, Numismatik, Sphragistik.	
XXIV. Gewerbe, Handel und Verkehr:	
A. Gewerbe und Industrie.	
B. Handel und Verkehrswesen.	
XXV. Urproduction:	
A. Berg- und Salinenwesen.	
B. Forstwesen, Jagd, Fischerei.	
C. Landwirtschaft, Viehzucht.	

Am Schlusse erscheint ein genaues Autoren-, Orts-, Personen- und Sachregister, sowie Ergänzungen und Berichtigungen, um deren gütige Bekanntgabe hiemit freundlich gebeten sei, in angemessenen Zeiträumen (etwa alle 5 Jahre) als Nachträge geplant sind.

Jene Büchertitel, die der Herausgeber der gütigen Mittheilung anderer Herren verdankt, sind in folgender Weise ersichtlich gemacht:

Dr. A.	=	P. T. Herr	Dr. Carl Ackermann, Oberlehrer in Kassel.
Cz.	=	"	Albin Czerny, Bibliothekar des Stiftes St. Florian.
Hb.	=	"	Dr. W. Habison, weil. Secretär der Linzer Handelskammer.
Htm.	=	"	Dr. A. Hitmair, Amanuensis der k. k. Univ.-Bibl. in Wien.
K.	=	"	J. M. Kaiser, Custos des vaterl. Museums in Linz.
Kch.	=	"	J. Friedr. Koch, evangel. Pfarrer in Gmunden.
Klb.	=	"	Jos. v. Kolb, weil. k. k. Conservator in Urfahr-Linz.
Kr.	=	"	Dr. Ferd. Krackowizer, Landes-Archivar in Linz.
Ksb.	=	"	Karl Kerschbaum, städt. Buchhalter und Archivar in Linz.
M.	=	"	Konrad Meindl, Stiftsdechant in Reichersberg.
N.	=	"	Dr. Alex. Nicoladoni, Advocat in Urfahr.
O.	=	"	F. Ohlenschlager, kgl. Gym.-Prof. in München, in dessen bibliogr. Schriften über die Urgeschichte von Baiern.
Sch.	=	"	Franz Scheichl, Prof. der Linzer Handels-Akademie.
Schl.	=	"	Dr. Anton Schlossar, Die Literatur der Steiermark, Graz 1886.
Stb.	=	"	Jos. Straberger, k. k. Conservator in Linz und Pfleger des Germ.-Mus. in Nürnberg.
V.	=	"	Gottfr. Vielhaber, Chorherr und Archivar des Stiftes Schlägl.
W.	=	"	Dr. Hanns Widmann, Prof. an der k. k. Oberrealschule in Steyr.

Der Ursprung in Bibliotheks-Katalogen und antiquarischen Bücher-Verzeichnissen gefundener Büchertitel ist durch Klammern ersichtlich gemacht, z. B. (Wien, Kubasta) etc.

B. P. = Bibliotheka publica in Linz.

Mus. = Museum Francisco-Carolinum.

Von Herrn Dr. A. Hitmair ist eine Reihe von in der Wiener Universitäts-Bibliothek befindlichen seltenen Schriften mit deren Katalog-Nummern angeführt z. B. S. 193: Berthier Alex., Ordonnance
Hist. Austr. spec. III, 23, Adlig.

Czerny Alb., Einige Blätter aus der Zeit der Gegenreform. in Oberösterreich, XLII. Jahr.-Ber. des Museums, 36. L.-B., 1884, auch Sep.-Abdr.

— **Ein Tourist** in Oesterreich während der Schwedenzeit. Aus den Papieren des P. Reginbald Möhner, Benedictiner v. St. Ulrich und Afra in Augsburg. Lex. Octav. Linz 1874.

Declaration kay. May. an die Stände und Inwohner ob. d. Ennss. 1621. Octav. Htm.

— Der evangelischen drei Stände des Erzherzogthums Oesterreich Beschwerdeschriften. 1619. Quart. Htm.

Stülz Jed., Kaiser Ferdinand II. im Kampfe gegen die protestantischen Stände Oberösterreichs. Histor.-polit. Blätter für das kathol. Deutschland, Bd. III und IV. K.

— Kaiser Ferdinand II. im Verhältnisse zu den Ständen des Landes ob der Enns, in Görres histor.-polit. Blättern, 1838. (39?) K.

Copia Etlicher Schriften, die von der Röm. Kays. May. Hertzog Maximilian in Bayern wegen der Behmischen und Ober-Ennserischen Rebellion aufgetragene Commissionen betreffend, Augspurg 1620, Quart. K.

Bayrischer Feldzug; Welcher Gestalt der Hertzog in Bayern alle Flecken, Schlösser, Städt im Ländl ob der Ennss etc. — — eingenommen. O. O., Quart, 1621. K.

Sadeler R., Ober vnd nider Enserisch wie auch Böhemisch Journal. Das ist: Kurze und warhaffte Beschreibung / alles dessen / was nach dem zu Vlm / zwischen den Catholischen / vnd Vnierten Protestierenden Churfürst. Fürst. vnd Ständen / auffgerichteten vertrag / sich im Landt Ob: vnd vnder der Enss / auch in Oesterreich vnd Böheimb / zugetragen etc. München / in verlegung Raphael Sadeliers / fürstl. Durchl. in Bayrn / etc. Kupferstecher. Anno 1621. Mit 4 Kupferstichen und einer Landtafel.

Ephemeris expeditionis in utramque Austriam et Bohemiam, quae brevissime describitur quicquid in provincia supra et infra Anassum et reliqua omni Austria atque Bohemia gestum est usque ad diem quo Maximilianus Bavariae Dux Monach. victor est reversus, Monach. 1622, Quart. K.

Bauernkriegs-Acten 1623 bis 1624 (Gmunden und Umgebung). Archiv des Museums 12, Fasc. 26/Z. K.

Kurz Fr., Beiträge zur Geschichte des Landes Oesterreich ob der Enns, 4 Bde., Leipzig und Linz 1805/9, Gross-Octav.

Bd. I und II mit Fadingers und Starhembergs Porträt enthält den oberöst. Bauernkrieg. K.

Ausbruch des Bauernkrieges, Ridders Archiv für 1831, Nr. 59. Htm. Urkunden und historische Berichte über die grosse **Bauern-Rebellion**, 42 Stücke, 1620 bis 1626, 2 Bde., 1. Bd. 628 S., 2. Bd. 526 S., enthält: Hausrucker- 1569, Ischler- 1602, Landler- 1626, Kammerer- Bauern-Rebellion 1648. Mscr. im Museum Nr. 121. K.

Graf **Herberstorffs** Vorladung der Pfarrgemeinden Pöndorf und Frankenmarkt auf das Haushammerfeld, 14. Mai 1625. Archiv Kammer. (Dom. Fidler, die Majoratsgrafschaft Frankenburg, Quellen.) K.
— Actenstücke aus der Zeit seiner Wirksamkeit in Oberösterreich, Archiv des Museums 13, Fasc. 38/29 bis 36. K.

Stieve Felix, Ueber den oberöstr. Bauernkrieg, 1626. Eine Dissertation, München 1865. K.

Reformation und Gegenreformation in Mondsee, Wildenek, Unterach, Litzelberg, St. Georgen, Kammer (1597 bis 1633). — Acten über die Bauernunruhen 1626 nebst Concept der Relation des Grafen von Windhag. — Acten-Copien von 1626. — Original-Acten über die Bauernunruhen der Herrschaft Reichenstein und deren Verlust 1626. Archiv des Museums 17, Fasc. 123 bis 130. K.

Die **Bauernrevolution** im Windischgarstnerthale 1600. bis 1610, 1619 bis 1625, 1626 bis 1627. — Rebellionsbestrafung und Gegenreformation zu Spital und Windischgarsten, 1628, 1629, 1632, 1744. — 10 Actenfascikel. Archiv des Museums 16. Fasc. 109 bis 118.

Kurz Fr., Heinrich Wilhelm v. Starhembergs Rechtfertigungsschreiben seines Betragens im Bauernkriege. Linz 1805.

Besprochen von Chorherrn Adam Peyrl in Riedlers österr. Archiv, Bd. I, Nr. 84, ff. K.

Rechtfertigungsschreiben des Heinrich Wilhelm v. Starhemberg über sein Betragen im Bauernkriege.

Oesterr. Archiv für Geschichte, herausgegeben von Riedler, Wien 1831, S. 330. K.

Reformations-Patent in Oesterreich. Quart. Lincii 1625. K.

Ehrlich Franz C., Eine Fahne aus dem oberösterreichischen Bauernkriege vom Jahre 1626. Museal-Bl., 1842. Cz.

Relation von der **Religions-Reformation** in Oesterreich ob der Ennss. Viennæ 1626. Quart. K.

Abchriften von Original-Acten der Grafschaft Ort, den Bauernkrieg betreffend, 1623 bis 1640. Arch. d. Mus. 12 f. 26/z. K.

Aus **Lintz** / wie es darinnen Herrn Statthalter neben seiner Soldatesca vnnnd Burgerschaft gehe / auch wie sich die Bawerschafft allenthalben herumb verhalten.

Gedruckt Im Jahr 1626, O. O. Universit.-Bibl. Wien, Hist. Austr., spec. II, 017. Htm.

Bericht von dem Zustande der Bauern, die Linz belagert haben. O. O., 1626, Quart. K.

Ein historisches **Lied** der oberösterreichischen Bauern über ihren Aufruhr, ihre Niederlage durch Pappenheim und ihre Unterwerfung.

Zu Kurz' Geschichte' des oberennsischen Bauernkrieges. Hormays Archiv, Bd. XVIII, 1827, Nr. 55, S. 311 ff.

Baurenlied, Ein schön lustig und kurzweiliges, von dem ganzen Verlauf des Bauernkrieges, Steffel Fätinger, damahlen Urhebers: Hascha, ihr Nachbarn und Bauren, Seyd lustig etc. Im Thon: Hascha mein Grädl, willst laufen etc. s. l. s. a.

(München? Passau? Augsburg?) Auf einem Holzschnitt drei Bauern. Htm.

Fadingerlied, „Ein schön lustig und kurzweiliges Bauernlied, von dem ganzen Verlauf des Bauernkrieges Steffel Föttinger, damalen Urhebers. Münchner hist. pol. Blätter, XXXIII. Bd., 1854, S. 945 bis 970.

Auch in Czernys Bilder aus der Zeit der Bauernunruhen in Oberösterreich, S. 133 bis 156.

Knapp A., Oesterreichische Exulantenlieder evangelischer Christen aus der Zeit des 30jährigen Krieges. Stuttgart 1861, Duodez. K.

Thiermayr, Syntagmata hist. chronol. poet. Passau 1754.

Mit vielen auf Oesterreich bezugnehmenden Gedichten z. B. „Stefan Fädinger rebellum in Austria etc.“ K.

Steinebach, Friedrich, Stefan Fadinger. Mit 10 Illustrationen, Wien 1857. K.

Zeitung aus Oberösterreich / So zwischen der Bawrschaft im Ländlein ob der Enns vnd den Hertzogen von Holstein sampt der Bayerischen Armee vorgegangen. Geschehen den 13. und 23. September 1626. O. Dr. O.

Univers.-Bibl. Wien, Hist. Austr. spec. II, 018. K.

Proschko Jos., Dr., Streifzüge im Gebiete der Geschichte und Sage des Landes ob der Enns. I. Das Frankenburg Würfelspiel. II. Kepler in Linz. III. Die Belagerung von Linz im ersten Bauernkriege. XIV. Jahr.-Ber. des Museums, 9. L.-B., 1854. K.

Hormayr (Taschenbuch, IV. Bd., neueste Folge). Bericht eines österreichischen Protestanten über den Aufruhr der Bauern in Oberösterreich, 1626.

Relation in Nr. 1 der österr. Wochenschrift f. W., K. u. öff. Leben, Wien 1857. K.

Sartori Franz, Pantheon denkwürdiger Wunderthaten volksthümlicher Heroen und furchtbarer Empörer des österreichischen Gesamtreiches. Wien bei Haas 1816, Octav.

I. Band, Seite 233 bis 275, behandelt Stephan Fadinger. Kch.

Hefner Otto Titan von, Bayrischer Antiquarius, 1866 bis 1867.

Enthält unter dem Schlagworte Pappenheim viel über den oberösterreichischen Bauernkrieg.

Koch Math., Beiträge zur neueren Geschichte aus unbenützten Handschriften. D. Akad. d. W., I., S. 149.

Verlauf des Bauernaufstandes in Oesterreich ob der Enns. Cz.

Herzog Adolf von Holstein-Gottorp, Kiel 1865.

Dasselbst ungedruckte Briefe und Regesten von 1626 bis 1627, Seite 54. Cz.

Contrafactur vnd Abrisz der vornembsten **Officirer** dez vor hundert Jaren vergangenen **Bawrenkriegs**, Sowol der Gewöhr v. Waffen, deren sich jetzo die Rebellischen Bawren im Ländlein ob der Ensz gebrauchen. Augspurg bei P. Zimmermann, Kupfergradirer, 1627. K.

Neurattinger Joh. (Stadtschreiber von Freistadt 1626). „Memorial und summarischer Extract über den unverhofft entstandenen Pauernkrieg im Machlandt-Viertel und belagerung der Statt Freystadt Lannchts ob der Ennss und was sich nach und nach verlossen de anno 1626. (Mus.?) K.

Wirmsberger Ferd., Die Belagerung und Eroberung von Freistadt 1626. Ein Beitrag zur Geschichte des oberösterreichischen Bauernkrieges. XVI. Jahr.-Ber. des Museums, 11. L.-B., 1856.

Nach Neurattingers Tagebuch über die Belagerung herausgegeben.

Schollhamer, Ritter v., Eine Episode aus dem Bauernkriege Oberösterreichs 1626, urkundlich aus den Papieren des Pfleggerichtes Hüttenstein. Gmundener Wochenblatt 1855, Nr. 31 bis 34. K.

Eberhard-Wessenberg v. Emmerich, Unpartheiische Relation oder eigentliche Erzählung von den oberösterreichischen Rebellionen 1620 und 1626, sonsten der ländlerische Paurn-Krieg genannt. Archiv des Museums 17, Fasc. 131.

Acta des Bauernaufstandes und wie die **Stadt Linz** 1626 von den lutherischen Pauren belagert worden. — Actenstücke über die Bauernunruhen in Oberösterreich. Archiv des Museums 17, Fasc. 132 bis 133. K.

Ausführliche Avisa aus **Enns**, wie die Bauern am 29. Juli **Linz** abermallen mit Stürmen angeloffen etc. 4 Blätter, O. O., 1626.

Ein Bauer in Holzschnitt als Vignette. Museum D. 1, Nr. 24. K.

Collectanea historica. 5. Band, V. 10.) 195/a bis 196/a. Gewisse Relation auss Linz, genommen auss einem schreiben, so allererst des fünffften diss Monats Julii, einem fürnemmen Hertzog alhie auss Wien zugeschrieben worden, Gedrukt Im Jahr 1626; ebenda 12.) 288/a: Gedr. s. Waffenabbildungen. Ordnung, wie es im Haussrug Vierthel im Landt ob der Enns etc. mit den Lermontplätzen etc. gehalten vnd auff den Cantzlen verkündt werden solle; 13) 290/a: Gemalte Federzeichnung von Waffen der Bauern in Oesterreich ob der Enns. Böhm. Hndschftn. des k. k. Hof- und Staats-Archives, S. 50, Nr. 108. K.

Verhör des Hauptrebelln Alex. Khraussmüller 1629. Seethalers Man. von Haag. Mus. K.

Primitias Reformationis Austriae superioris, 3357 animarum omnium primos, in Parochia Tauffkirkhensi, Kalhamensi ac Wendlensi, conversas et secunda iam peccatorum expiatione sacraque Communionem de constantia approbatas etc. Böhm. Hndschftn. des k. k. Hof- und Staats-Archives, S. 279, Nr. 1000. K.

Knefstein Hanns Ludwig, Freiherr von, Relation an Ihre kaisl. Maj. Ferdinandum den Andern über die verrichte Legation bei der ottomanischen Porten. 1628 und 1629. Schlüsselberger Archiv Nr. 36 im ständischen Archive zu Linz. K.

Commissions-Acta zu **Wels**, geschehen im Bauernaufstand 1632.

Aus dem Archive zu Helfenberg. Archiv des Museums 12, Fasc. 21. K.
Abschriften von den Aussagen der im Schlosse **Erlach** gefangenen rebellischen Bauern 1632. Archiv des Museums 13, Fasc. 27. K.
Schreiben Kaiser Ferdinands an Grafen Breuner über die in Wels verhaftete Salome **Schiegstin** (Schwägerin des Hans Greimbl).
ddo. Wels 18. August 1636, Regensburg 27. August, 11. September, 31. October 1636. Notizblätter der ksl. Akademie der Wissenschaft, II. Band, 1852, Nr. 10, S. 155 bis 157. K.

Stieve F., Bericht eines bayerischen Adelligen über die Bauerschaft in Oesterreich ob der Enns (1641). Inst. f. österr. Geschichtsf. V, 1884, S. 624 bis 628.

B. Seit den Bauernkriegen bis 1848.

Wolf Adam, Geschichtliche Bilder aus Oesterreich. 2 Bde. — Aus dem Zeitalter des Absolutismus und der Aufklärung, 1648 bis 1792. Gross-Octav, Wien 1878/80. K.

Koch Mathias, Geschichte des deutschen Reiches unter der Regierung Ferdinands III. 2 Bde. Wien bei C. Gerolds Sohn, 1866, Octav. 488 und 535 Seiten. Kch.

Zsilinsky Mihály, Torös János szerepe a Linczi békekötésben 1645. (Die Rolle des Joh. Törös beim Linzer Friedensschlusse 1645. Buda-Pest 1886, Octav. In: Ertekezések a történelmi tudományok köréből. Kiadja a magy. tud. Akad. XIII, Quart. (Abth. der hist. Classe der ungar. Akad. d. W.) Htm.

K. Ferdinand III. Erbhuldigung in Linz 1652. Lintz 1656. (Ulr. Kürner.) K.

Erbhuldigung, wie solche Se. Maj. König Ferdinand IV. von denen Landstendten in Oesterreich ob der Enns geleistet worden am 25. Juni 1652. Linz 1656. K.

Expeditionis in utramque Austriam et Bohemiam ephemeris. Monachii 1652. Klein-Quart. K.

Reformations-Patent, ddo. Linz, 17. Februar 1653. (Druck.) Archiv des Museums 12, Fasc. 17/g. K.

Erbhuldigung Kaiser Leopolds I. in Oberösterreich zu Linz am 11. September 1658. (Vorzügliche Handschrift.) Gleichzeitig Mscr. im Museum Nr. 86. K.

Tagebuch des Linzer Bürgers und Kaufmanns **Peisser**. 1653 bis circa 1705. Archiv des Museums B. 5, Nr. 18. K.

Lerch Joh. Mart., Die glückliche **Vermählung** der beyden Durchlauchtigsten Häusser Oesterreich vnd Newburg oder gründliche und

warhafte Beschreibung der hochansehnlichen Beylagers-Festivitäten dess Allerdurchlauchtigsten Grossmächtigsten Fürsten / vnd Herrn, Herrn **Leopoldi**, Röm. Kayzers / auch zu Hungarn vnd Böhemb etc. Königs, Ertzherzogens zu Oesterreich etc. mit **Eleonora Magdalena Theresia** Princ. zu Newburg. Sampt aussführlichen Bericht / was bei Dero Reysn von Wienn und Newburg auf Passau und dann zurück bis nacher Linz sich merkwürdiges begeben. Linz (J. J. Mayr) 1677. K.

Kaiser Leopold I. in Steyr 1680. Mit Titelkupfer und anderen Abbildungen. Linz 1681. (J. J. Mayr.) K.

Beschreibung dess Empfangs und Einzugs der allerdurchlauchtigsten Kayserl. Majestätten **Leopoldi I.** et **Eleonora Magdalena Theresia** — so in der k. Landtsfürstl. Uralten Kammer-Guett-Statt **Steyr** beschehen ist. 8. August 1680. Fol. Linz 1681. K.

15. October 1681 Tod **Montecuccolis** in Linz. Ridders Archiv f. 1831, Nr. 124. Htm.

Laubmann Hanns Georg auf dem frei Edelsitz zu Mangsburg bei Grieskirchen. Ex libris antiquis autoribus aliqua Annotata. Mangsburg bei Grieskirchen 1684. Mscr. im Museum Nr. 43.

Ueber damalige Kriege, Soldatenwesen, Genealogisches über oberösterreichische Geschlechter und ein Geschichts-Excerpt. K.

16 Stück Acten der **Verlassenschafts-Abhandlung** der Erzherzogin **Maria Antonia**, Gemalin **Max Emanuels von Baiern**, 1693. Archiv des Museums 12, Fasc. 12. K.

Codex Austriacus, d. i. Begriff und Inhalt aller unter des Ertzhauses zu Oesterreich, fürnemblich aber unter der Regierung **Leopoldi I.** ausgegangenen Generalien, Ordnungen etc. Wien 1704. (Rohrachers Antiquariat, Lienz, Tirol, Katalog VIII.)

Gaisberger Josef, Der Krieg um die spanische Erbfolge, insoweit auch das Land ob der Enns dessen Schauplatz ward. Museal-Blatt 1842 Nr. 1, 2, 3, 7, 8, 9, 10, 25, 26, 27, 28.

Gaisberger Josef, Der Aufstand des baierischen Landvolkes gegen die Kaiserlichen im Jahre 1705, insoweit das Land ob der Enns dessen Schauplatz ward. Museal-Bl. 1843 Nr. 32, 33, 34, 35, 36.

Karls VI. Leben und Thaten; von dessen Geburt biss auf die glückliche Rückkunft als römischer Kaiser nacher Wien. Duodez. Wien, Prag, Linz 1712. K.

Maurisberg Ant. v. (Jesuit † 1748). Imperium Romano-Austriacum sub Carolo VI. Maximum etc., Lincii 1712, Duodez (Leidenmayr), und mehrere theologische Werke, welche in Steyr erschienen. 1726 und 1730 (bei Grünwald). K.

Beschreibung deren Gränitz-Commissionen zwischen dem Erzherzogthum Oesterreich unter der Enns und Erzherzogthum Oesterreich ob der Enns, 1714. Handschriften-Sammlung der niederösterreichischen Stände, Nr. 191. Htm.

- Thürheim A., Graf**, Von den Sevennen bis zur Newa (1704 bis 1805). Beitrag zur Geschichte des 18. Jahrhunderts. 1879. K.
- Hoheneck J. G. A. v.**, Commissions-Protokoll über den bairisch-französischen Krieg — mit Nachrichten vom 27. November 1702 bis 30. April 1705. 5 Bände: I. 27. November 1702 bis 31. Mai 1703. II. 1. Juni bis 30. November 1703. III. 1. December 1703 bis 31. Mai 1704. IV. 1. Juni bis 30. November 1704. V. 1. December 1704 bis 30. April 1705. Commissions-Relation vom 27. November 1702 bis 30. April 1705. Ständisches Archiv in Linz. (Schlüsselberger Archiv Nr. 3 und Nr. 17.) K.
- Wilhelm** (Propst von Mattighofen), Denkschrift über die Stellung **Max Emanuels** von Bayern im spanischen Erbfolgekriege. c. bei Krones öst. Gesch. Literatur, II. Bd., S. 629 c). K.
- (Aretin)** Christoph Freiherr unter dem Pseudonym „Rastlos“ Joh., Die Oesterreicher in Bayern zu Anfang des XVIII. Jahrhunderts. Eine Geschichte für den bayerischen Bürger und Landmann aus einer gleichzeitigen Handschrift mit Erläuterungen und Urkunden begleitet von Johannes Rastlos im hundertsten Jahre nach der Sendlingerschlacht 1805. (Antiösterr. Tendenzschrift.)
- Hoheneck J. G. A. v.**, Commissions-Relation an die hochlöblichen Verordneten des Erzherzogthums Oesterreich ob der Enns betreff der Vorkommnisse vom 27. November 1702 bis 30. April 1705. Mscr. des Museums Nr. 193 und 194. K.
- Schels Otto**, Zur Geschichte über **Georg Plinganser**. Verh. d. hist. Ver. f. Niederb., XX., 1878, S. 265 bis 279.
- Schwäbl Joh. Nep.**, **Georg Seb. Plinganser**, Ein Beitrag zur Geschichte des spanischen Erbfolgekrieges in Bayern. Verh. d. hist. Ver. f. Niederbayern, XXII., 1882, 1. u. 2. Heft, S. 185 bis 216.
- Meindl Konrad**, Ueber **Georg Meindl**. Verh. d. hist. Ver. f. Niederbayern, XXIV., Heft 3 und 4.
- Sepp, Prof., Dr.**, Ueber **Georg Meindl**. Histor. Ver. f. Oberbaiern, November 1887.
(Vergl. „Tages-Post“ Nr. 255 vom 8. November 1887.)
- Topor-Moravitzky, Graf, Max v.**, Beiträge zur Geschichte des Volksaufstandes in Niederbayern in den Jahren 1705 und 1706. (Mit Seb. Plingansers Bericht an den Kurfürsten.) Verh. d. hist. Ver. f. Niederbayern, 1862, S. 89 bis 155.
- Radstädtischer Friedensschluss** zwischen Kaiser Karl VI. und König Ludwig XIV. von Frankreich. Linz 1714.
- Hillebrand Girardus**, Politica Austriaca in Imperatoribus Austriacis ... adumbrata. Fol. Viennae 1717. Mit Bildnissen in Kupfer. Wien (Kubasta).
- Kaiserliche Hofreisen** in Oberösterreich. (Karls VI., 8. Mai bis 17. Mai 1732). Linz 1732. Archiv des Museums 12, Fasc. 16/f und 19/e. K.

Beer, Dr., Zur Geschichte des bayrischen Erbfolgekrieges. Sitzungs-Bericht der kais. Akad. d. W. in Wien, LXXIII, 509. K.

Ausführliche Beschreibung der Erbhuldigung des Erzherzogthums Oesterreich ob der Enns, welche bei heiterem schönsten Wetter den 10. September des Jahres 1732 glücklich vorbeigegangen. Museal-Bl. 1844, Nr. 34, 35.

Ein Bild aus dem österreichischen Erbfolgekriege. (Die Belagerung von Linz 1741, namentlich die Schicksale des Karmeliterklosters daselbst.) Linz. Oberösterr. Pressvereinskalender, 1888, VII. Jahrg.

Deroy Erasmus, Graf von, Beiträge zur Geschichte des österreichischen Erbfolgekrieges. Verh. d. hist. Ver. f. Niederbayern, XX., 1878, Pag. 411 bis 438.

Für Innviertler Ortsgeschichte bem.

Extract eines Schreibens ddo. 20. December 1742 die Einschränkung und Belagerung Braunaus betreffend, Quart, 2. Bl., 1742. K.

Arneth Alfred, Geschichte Maria Theresias, Wien, 1863 bis 1879, 10 Bde.

Bes. Bd. 1 bis 2 wegen des Einfalls des Churfürsten von Bayern in Oberösterreich bem. Cz.

Geschichte des über der bayr. Erbfolge entstandenen und durch den Teschner Frieden glücklich beygelegten Krieges. Quart, Wien 1781, mit 5 Karten und Plänen. (Wien, Kubasta.)

Brownes J. G. Expedition des FldZM. Khevenhüller gegen Oberösterreich etc., 1741 bis 1742. Sitz.-Ber. der kais. Akad. d. W. in Wien, LXV., S. 163.

Ueber diesen Khevenhüller s. auch III, S. 162 bis 163 und 182 bis 183; L. S. 179. K.

Hoheneck G. A., dass Bekriegte dormalen aber, Nach villen ausgestandenen Kriegs Trangsallen, Wiederumen Beruechigte Erzherzogthum Oesterreich ob der Enns. (1740 bis 1745.) Mscr. des Museums Nr. 88/c und Nr. 142. K.

Aktenstücke zum Oesterr.-bayr. Erbfolgekrieg, 1740 bis 1743. Archiv des Museums 17, Fasc. 149. K.

Erbfolgekrieg 1742 bis 1743, Diarium vnd respective Umbständlich — Nach möglicher Kürze Verfasste — Wahrgegründete denkwürdige Beschreibung des Bayrisch- Vnd französischen Vngerecht-feindlichen Einfalls in allhiessiges Erzherzogthum Oesterreich ob der Ennss. Im Jahr 1741. Dan Was Sich in den darauf folgenden zweyen Jahren 1742 und 1743 Vor- In- Vnd nach der, Von der Königlich Hungarisch Vnd Oesterreichischen Armee Belagert Vnd Wider Eroberten Stadt Lintz begeben Vnd zuegetragen. Mscr. des Museums Nr. 181, Sammelband. K.

Oesterr. Erbfolgekrieg, Gründliche Ausführung Vnd Klarer Beweiss derer dem durchlauchtigsten Chur-Hause Bayern zustehenden Erbfolgs- und sonstige Recht-Ansprüche auf ... Oesterreich, Böhmen u. s. w., Fol., München 1741. K.

Oesterr.-bayr. Erbfolgekrieg, Vollständige Beantwortung der sogenannten gründlichen Ausführung derer dem durchlauchtigsten Churhaus Bayern zustehenden Erb-Folge und sonstiger Rechtsansprüche auf die von weil. Kaiser Ferdinand I. besessenen Erbkönigreiche und Länder. Folio, Wien 1742. K.

Oesterr.-bayr. Erbfolgekrieg, Unrichtiger Satz auf grundfalschem Wahn; nämlich nach höchstbetrübt doch höchstseligen Hinscheiden Weiland Karl VI. — müssen Sr. Churfürstl. Durchlaucht aus Bayern Karl Albert — nachfolgen. Folio, O. O., 1742. K.

Oesterr. Erbfolgekrieg 1741 bis 1748, Kurze Anmerkung, deren Ursachen, welche Se. Churfürstl. Durchlaucht zu Bayern bewogen, die **Oberösterreichischen Erblande** in Besitz zu nehmen. Quart, München 1741. K.

Lintz, Das über die Allerhöchste Anwesenheit der alldurchläuchtigst-grossmächtigsten Frauen Frauen Mariae Theresiae, zu Hungarn und Böhme Königin frohlockende Lintz. Als allerhöchst deroelben die Erb-Huldigung von denen ober-österreichischen Ständen ist abgelegt worden, vorgestellt in einem Hirten-Gedicht. 1743. Htm.

Beschreibung der von denen treuehorsamsten Ständen des Erz-Hertzogtums Oesterreich ob der Enns an Ih. Majst. die alldurchlauchtigste Grossmächtigste Frau Frau Mariam Theresiam gecrönten Königin zu Hungarn und Böhme etc., Erztzherzogin zu Oesterreich etc. als Dero Allernädigste Erb-Lands-Fürstin und Frauen, Frauen den 25. Juni 1743 allerunterthänigst abgelegten **Erb-Huldigung**, nebst allen, was sich seit Dero hohen Ankunft merkwürdiges zuge tragen. Linz 1743 bei J. A. Auinger, 17 kr. K.

Instructio pastoralis ad usum missionariorum in Austria superiore expositorum. (§. 4 Signa dignostica occultorum Lutheranorum). 1752 Passavii, Typis Fried. Gabr. Mangold, Quart, 53 Seiten. Kch.

Vollständige Geschichte der neuesten Bedruckungen der Evangelischen in den Erblanden des Hauses Oesterreich mit den dazu gehörigen Urkunden und Beweisschriften. O. O. 1763 und 1764, 2 Theile, Quart, à 111 Seiten. Kch.

Leithenstötter Fr. (Cooperator in Wimsbach), Rudimenta historica. Augsburg 1755.

Oberleitner Karl, Die Finanzlage in den deutschen österreichischen Erbländern im Jahre 1761. Archiv f. K. österr. Gesch., Bd. XXXIV. Cz.

Engelbert II., Probst zu St. Florian, Protocollum des o. ö. Rait-raths-Collegii de anno 1761. Mscr. Stift St. Florian, XI., 515 A. K.

Schrötter Fr. Ferd. v., Ansprüche des durchlauchtigsten Erzhauses von Oesterreich auf die durch den Abgang des churbayrischen Mannsstammes erledigten Reichslehen, 1764. Mscr. im k. k. Staatsarchiv nebst noch anderen hierauf bezüglichen Abhandlungen.

Wurzbach biogr. Lex., Bd. 32, S. 11. K.

Die Aufhebung der Gesellschaft Jesu, 1773. Linz 1873, Octav. Cz.

Beck-Widmannstetter L. v., Kriegs- und Congress-Correspondenten vor hundert Jahren. (Mit Bezug auf die Erwerbung des Innviertels.) Graz 1878. K.

Meindl Konrad, Die Vereinigung des Innviertels mit Oesterreich in Folge des Friedensschlusses zu Teschen am 13. Mai 1779. Eine geschichtliche Reminiscenz zur hundertjährigen Jubelfeier seinen Landsleuten gewidmet. Linz, Ebenhöch (Korb) 1879. M.

Moser J. J., Der Teschenische Friedensschluss vom Jahre 1779. Mit Anmerkungen. Frankfurt a./M. 1779. (Erwerbung des Innviertels.) K.

Teschener Friede 1779. Ridders Archiv 1831, Nr. 57. Htm.

Maria Theresia, Sammlung merkwürdiger Aufsätze und Nachrichten über den Tod der grossen Kaiserin Maria Theresia, 2 Bde., Quart, Linz 1781. K.

Pillwein Bened., Kaiser Josef II. auf seinen Reisen in Oberösterreich. O. Oe. Jahrb. f. Lit. u. Landesk. I., Linz 1847. K.

Pillwein Benedict, Joseph II. zu Perwang. In Oesterr. Archiv ... von Ridler 1833, Nr. 108. Htm.

Kühne Martin F., Die evangelische Kirche Oesterreichs im Jahre des Toleranzjubiläums. „Zeitfragen des christlichen Volkslebens, begründet von Dr. Mühlhäusser etc.“ (Heft 42), Bd. VII, Heft 2. Heilbronn bei Gebr. Henniger 1881, Octav, 64 Seiten. Kch.

Sammlung einiger Nachrichten, in Betreff des, in denen Oesterreichischen Staaten, durch Göttliche sonderbare Gnade neuaufgehenden Lichts des Evangeliums. In Beziehung auf Ober-Oesterreich, Kärnthen, Steyermark, und einigen Gemeinden in Ober- und Nieder-Ungarn, 1. Bd., Quart, 16 Seiten, 1. Fortsetzung 20 Seiten, 2. Fortsetzung sammt Beilage 140 + 24 Seiten, 3. Fortsetzung von Seite 143 bis 276. Frankfurt a./M. 1784 bis 1787, (selten). Kch.

Leopold II., Gesetze und Verordnungen für die deutschen, böhmischen und galizischen Erbländer, 4 Bde., Wien 1791 bis 1792.

Meynert H., Kaiser Franz I., Zur Geschichte seiner Regierung und seiner Zeit. Gr. Lex., Octav, 1872.

Dank- und Freudenfest, das wegen der Thronbesteigung und Krönung Sr. Maj. Franz II. in der k. k. Stadt Steier den 26. August 1792 gefeiert worden ist. Octav, Steyer 1792. K.

Strasser Gabriel (Benedictiner von Kremsmünster † 1814), Festlicher Empfang I. I. k. k. Majestäten **Franz II.** und seiner Gemalin Theresia zu Wien den 28. Heumonat im Jahre 1792 von Frankfurt a./M. Wels 1792, Octav. K.

Woerl J. E., Atlas der Schlachten, Treffen und Belagerungen aus der Geschichte der Kriege von 1792 bis 1815. 140 Bl., erläutert von Ferd. v. Dürich, Freiburg 1860, Quart.

Die Oesterreicher ob der Enns, als die k. k. Majestäten **Franz** und Theresia von der Krönung in Frankfurt nach Linz zurückkamen, den 28. Juli 1792. Linz, Feichtinger, Landesarchiv Nr. II. Kr.

- Der oberösterreichische Nachtwächter** an seine Mitbürger beim neuen Jahre. 1795, Museum?
- Wie denken die Bauern?** Ein Geschenk für die treuen Oberennser. Linz 1795. K.
- Paumgartner Sylv., J. U. Dr.,** Bürgermeister von Steyr, Rede des ... an die dortige Bürgerschaft bei Gelegenheit des zwischen dem Kaiser und der französischen Republik zu Campa Formio geschlossenen Friedens 17. October 1797. Steyr? 1797.
- Krones, Dr., R. v.,** Zur Geschichte Oesterreichs im Zeitalter der französischen Kriege und der Revolution 1792 bis 1816. Mit besonderer Rücksicht auf das Berufsleben des Staatsmannes Freiherrn Anton v. Baldacci. Gotha, F. A. Perthes, 1886, Gross-Octav, XX., 396 S.
- Scheichl Franz,** Die Franzosen in Oberösterreich 1800, 1805, 1809. „Volkshote“ 1888, Nr. 4, auch Separat-Abdruck, Kl.-Octav, 48 S.
Gibt auch die wichtigsten Quellenwerke über diesen Zeitraum der Landesgeschichte.
- Pölitx,** Oesterreichische Geschichte. Sch.
- Thiers,** Histoire du Consulat et de l'empire. bes. Bd. I. Sch.
- Winhofer Michl** (Besitzer des Münzer'schen Hauses Nr. 43 in Linz 1799). Chronologische Aufschreibung der Vorkommnisse in Linz 1798 bis 1800 mit Beschreibung des grossen Brandes. Mscr. des Museums Nr. 181, Sammelband. K.
- Waldhauser J. E.,** Predigt am 12. Sonntage nach Pfingsten bei Gelegenheit der grossen Feuersbrunst, die am 15. August 1800 die Hälfte der Stadt in Asche legte. Linz 1800. K.
- Waffenstillstands-Vertrag** nach der Schlacht bei Hohenlinden ddo. Steyr 25. December 1800. Archiv f. Geogr. Hist. etc. 1810, Nr. 52. Htm.
- Berthier Alex.,** Ordonnance pour l'organisation de la Gendarmerie, pour la sûreté des routes de l'Autriche, le maintien de la tranquillité publique & la repression du brigandage. — Befehl wegen Organisierung der Gendarmerie für die Sicherheit der Strassen in Oesterreich, zur Erhaltung der öffentlichen Ruhe und Verhinderung des Strassenraubes. Approuvé par l'Emper. Napoléon. (November 1805 Artikel 4: Der Capitän wird in Linz sein. Der Lieutenant wird in Braunau sein. §. 15, 16, 19 bestimmen ihren Dienst- und Wirkungskreis.) Hist. Autr. spec. III, 23, Adlig. Htm.
- Kriegs-Manifeste und Bulletins,** 1800, 1805, 1809, 1859, 1866. (Druck.) Archiv des Museums 17, Fasc. 151. K.
- Ziegler Gregor Thomas** (Bischof von Linz). Ueber die Einführung der erblichen Kaiserwürde Oesterreichs. Günzburg 1804. K.
- Welden,** Der Krieg von 1809 zwischen Oesterreich und Frankreich. Wien 1872.
- Treffen bei Ebelsberg** 3. Mai 1809. Ridders Archiv 1831, Nr. 53. Htm.

Manifest des französischen Generals Puthod an die Bewohner von Oberösterreich am 12. Mai 1809. Archiv des Museums B. 7./M. D. 23.

Aehnliche Mandate, Befehle etc. aus dem Kriege von 1809 befinden sich unter den Enns-Acten; A. 11, 12, Fasc. 3 bis 8. K.

Gugger (Chorherr von St. Florian), Anrede an Ihre Majestät Louise, Kaiserin von Frankreich, bei Gelegenheit der Durchreise im Markte Ebelsberg 1810. Mscr. des Museums? K.

Ridler J. W., Rückerinnerung an österreichische Helden.

Episoden und einzelne hervorragende Thaten österreichischer Soldaten und Officiere. Vieles auf Oberösterreich Bezügliche wie Gefechts-scenen aus der Schlacht bei Ebelsberg, dem Treffen bei Linz etc. etc. Hormayrs Archiv: I., 1810, Nr. 85 bis Nr. 92. II., 1811, Nr. 36/37 bis Nr. 45/46. K.

Vertraute Briefe über Oesterreich in Bezug auf die neuesten Kriegsereignisse. (Die Beschiessung des Urfahrs 1809 durch die Franzosen.)

Broschüre. Eine Schmähschrift O. D. O., 1809. K.

Ridler J. W., Das Treffen bei **Ebelsberg**. (Nebst einer Berichtigung.) Hormayrs Archiv, IV. Bd., 1813, Nr. 112, 113, S. 487 ff. und Nr. 128, 129, S. 551 ff. K.

Alethinos (Pseud.), Der Krieg in Teutschland im Jahre 1809 und dessen Resultate politisch und militärisch betrachtet. München, Lentner 1810, Octav. Htm.

Kurze Bemerkungen über **Palms** Tod. (Von einem Augenzeugen bei Palms Verurtheilung und Hinrichtung.) Mscr. Stift St. Florian, XI., 504. K.

Soden Jul. v., J. P. Palm, Buchhändler zu Nürnberg, auf Napoleons Befehl hingerichtet zu Braunau. Nürnberg 1814, Octav. K.

Ueber den in Braunau (26. August 1806) erschossenen Buchhändler Joh. Phil. **Palm**. Oesterr. Bürgerblatt, 1824, Nr. 22 (c. Pillwein „Innkreis“, S. 196), auch 1850, Nr. 23, der „Todtengräber Josef Tschaurer bei der Hinrichtung Palms.“ K.

Die Enthüllung des **Palm**-Denkmals in Braunau 26. September 1866. Braunau 1866. Literatur über Palm und seinen Tod zu Braunau. Siehe Wurzbach biogr. Lexicon, Bd. 21, S. 242, namentlich die in Zeitungen zerstreuten Aufsätze. K.

Gmundens Schuljugend an die drei grössten Bundesfürsten Europens. Linz, Kastner (1814). Citirt bei Rossi J., Denkbuch, Wien 1814 bis 1815, Bd. II, Pag. 7. Htm.

Rossi Joseph, Denkbuch für Fürst und Vaterland. Wien, J. B. Wallishausser in Comm. 1814 bis 1815, Quart. Beschreibung der Friedensfeierlichkeiten in Oesterreich 1814. Oberösterreich im 2. Bde. (Linz S. 113 ff., Gmunden S. 116 ff.) Htm.

Provence J., Rede bey der Feyer des allgemeinen Friedens. Gehalten in der Kathedralkirche zu Linz (1814). Als Druckschrift citirt bei Rossi J., Denkbuch für Fürst und Vaterland, Wien 1814 bis 1815, Bd. 2, Pag. 7. Htm.

An Se. M. Kaiser **Franz**. Die Bürger zu Braunau. Linz, Kastner (1814). Citiert bei Rossi J., Denkbuch, Wien 1814 bis 1815, Bd. 2, Pag. 7. Htm.

An Se. M. den Kaiser bey allerhöchst Seiner Rückkehr nach Oesterreich. Von den in Linz Studierenden. Linz, Kastner (1814). Citiert bei Rossi J., Denkbuch, Wien 1814 bis 1815, Bd. 2, S. 7. Htm.

Schönbeck Ignatz, Oesterreichs Gefühl bey der höchsterfreulichen Zurückkunft Sr. k. k. M. **Franz I.** Linz, Kastner (1814). Citiert bei Rossi J., Denkbuch, Wien 1814 bis 1815, Bd. 2, S. 7. Htm.

(**Franz Freindaller?**) Ewig denkwürdiges Mayenfest des Jahres 1816, gefeiert in den zwei Städten des vom Hause Oesterreich zurückgenommenen Hausruckviertls: Vöcklabruck und Schwannstadt. Salzburg 1816. K.

Koch Math., Vorrede und Anmerkungen zu der Vorstellung einiger Landgerichte und Gemeinden an Se. Maj. den König von Baiern, die Abtretung des Innviertels und Salzburger Landes betreffend. Altenburg 1816. K.

Koch Math. (Secretär des Erzhs. Maximilian), Beschreibung alles desjenigen, so sich den 23. Juli 1832 während des Aufenthaltes Sr. Maj. Kais. **Franz I.** in der Stadt Linz zugetragen. Linz 1832.

Mühlkreis, Schreiben des k. k. RR. und Kreishauptmannes Fr. S. Kreil ddo. Linz, 20. August 1832, an die geistlichen und weltlichen Behörden des Mühlkreises. Archiv des Museums 13, Fsc. 30/b. K.

Pillwein B., Ueberblick der Wohlthaten, welche Se. Maj. Kaiser **Franz I.** während Allerhöchst Ihrer Regierung dem Erzherzogthume Oesterreich ob der Enns, dem Herzogthume Salzburg und dem Herzogthume Berchtesgaden erwiesen. 1834. Mscr. des Museums Nr. 141. K.

Schropp Jos., Trauerrede bei den feierlichen Exequien für Se. Maj. **Franz I.** in der Domkirche zu Linz. Gehalten am 16. März 1835 zum Besten der Privat-Blinden-Lehranstalt in Linz. Linz, Huemer 1835, Octav, 16 Seiten. Htm.

Stolzenenthaler Anton Prokop, Trauerrede auf Se. k. k. Maj. **Franz I.** Gehalten in der Kathedralkirche zu Linz am 17. März 1835 zum Besten der Privat-Blinden-Lehranstalt in Linz. Linz, Huemer 1835, Octav, 32 Seiten. Htm.

(**Ziegler**) Gregorius Thomas, Episcop., Predigt bei den feierlichen Exequien für weiland Se. k. k. apostolische Majestät **Franz I.** etc. Vorgetragen in der Kathedralkirche zu Linz am 18. März 1835 zum Besten der Privat-Blinden-Lehranstalt in Linz. Linz, Huemer 1835, Octav, 81 Seiten. Htm.

Koch Math., Oberösterreich im Jahre 1843. O. Oe. Jahrb. f. Lit. und Landesk., I., Linz 1844. K.

Proschko Isid., Darstellung der Geschichte des Jahres 1848 im Lande Oesterreich ob der Enns. Auf Originalquellen und eigene

Anschauung begründet, mit zahlreichen Originalportraits und einer Sammlung von Placaten und Sitzungsprotokollen der damaligen Landes-Ausschüsse Oberösterreichs. Folio-Band von 400 Bogen. Mscr. in der k. k. Hofbibliothek und in der Bibliothek des Ministerium des Innern in Wien. K.

Proschko Isid., Dr., Geschichtliche Darstellung der Ereignisse des denkwürdigen Jahres 1848 in Oesterreich ob der Enns mit Portraits. Linz 1854. Msc. des Museums Nr. 209. K.

Stülz Jod., Die Correspondenzen aus Oberösterreich 1848. In den „Katholischen Blätter aus Tirol“, Innsbruck 1848, Nr. 17, 20, 26, 42. Ueber den Linzer Katholikenverein ebenda 1854 Nr. 6. K.

Fischer A., Aus meinem Amtsleben. Augsburg 1860.

Fischer war seinerzeit Statthalter in Oberösterreich. Wien, Kubasta.

XVI. Ortsgeschichte.

Vergleiche auch besonders Seite 127 bis 134, XI. D und E Topographie der Kreise und Orte etc.

Ausser Pillwein, Kurz, Pritz, Edlbacher etc. besonders: Gielge Ignaz, Topographisch-historische Beschreibung aller Städte, Märkte, Schlösser, Pfarren etc. des Landes ob der Enns. Wels 1814, Octav, 3 Bände.

Abersee, eine der ältesten Ortschaften Oesterreichs. Wiener Jahrb. d. Lit. VI, A. B. 2. K.

Adelwang in Oberösterreich. Wiener Jahrb. d. Lit. LXXX, S. 183. K.

Adelwang, Kurze Darstellung des Ursprunges und der ferneren Geschichte des Wallfahrtsortes Adelwang. O. V. Linz 1854 (Schmid). Octav. K.

P. L. G. (P. Lambert Guppenberger), Der Pfarr- und Wallfahrtsort **Adlwang**. (Mit Abbildungen.) Linz. Ob. österr. Pressvereinskalender 1887, VI. Jahrg. K.

Kopp Leop. (Capitular von Kremsmünster † 1871), Kurze Beschreibung des Ursprunges und der Schicksale des Wallfahrtsortes **Adlwang** in Oberösterreich. Steyr 1860.

Pfleger Hans, **Adlwang**, Historisch-topographische Darstellung des alten Wallfahrtsortes und der neuerrichteten Local-Pfarre Adlwang. 1. Bogen, Folio, 1824. Mscr. im Museum.

(**Stroissnigg** Ludwig), Kurze Beschreibung des Ursprunges und der Schicksale des Wallfahrtsortes **Adelwang** in Oberösterreich, Linz 1848.

Erschien anonym.

K.

Seethaler Joh. Andreas, Die alte Herrschaft **Aistersheim**. In: Hormayrs Neues Archiv f. Geschichte von Mühlfeld und Hohler Jg., II. (1830), Nr. 78, 80, 81.

Wesentlich historisch, aber auch topographisch.

Htm.

Wirmsberger Ferd., Aistersheim und seine Besitzer. In urkundlich begründeter Darstellung. Wels 1859. K.

Albern bei Mauthausen. V. f. Landesk. N. Oe. VII, 302.

Alkoven, Die Pfarre Alkoven im sogenannten Donauthale, 3 Bogen, Folio. Beilage über eine Schrift auf dem St. Sebastiansbilde. 1788. Ein halber Bogen. Tabellarische Uebersicht der Seelenzahl in der Pfarre Alkoven. 1825. Ein halber Bogen. Mscr. im Museum.

Altenhof, Actenstücke über die Güter der Hörleinsperger zu Altenhof und Hochhaus. 7 Stücke. Archiv des Museums 13, 31/g. K.

Pillwein B., Die Bestätigung der Privilegien des Marktes **Altheim** im Innkreise durch Kaiser Josef II. In: Neues Archiv für Geschichte von Mühlfeld und Hohler Jg., II. (1830), Nr. 83. Htm.

Seethaler J. A., Archäologische Nachrichten von **Altmünster** nebst Duplicat. 3 Bogen Fol., 1822. Ein ähnlicher Artikel desselben Verfassers 1830. Einzelne Notizen von 1796 bis 1808. Ein halber Bogen. Mscr. im Museum.

Alt-Pernstein siehe Pernstein.

Sautner Carl, Kurzgefasste Geschichte des Kirchenbaues zu **Altschwendt** im Innkreise. Mit Vignette. Budweis 1849. K.

Ampfelwang. Bl. d. V. f. Lk. N. Oe., Jahrgang XIII, S. 322.

Lamprecht J. E., Statistische und geschichtliche Notizen über den Ort und Gemeindebezirk **Andorf** im Innkreise. Linz 1876. K.

Huber Joseph, Geschichte der Pfarre **Ansfelden**. Braunau 1853, Octav. Cz.

Ascahewinkel. V. f. Lk. N. Oe., XII., 136.

Ascowe. V. f. Lk. N. Oe., XII., 136. V.

Koch-Sternfeld, Attersee in Oberösterreich.

Hormayrs Archiv, Bd. XIX, 1828, Nr. 66, S. 344 ff.

Nr. 72 S. 383 ff. Nr. 75 S. 398 ff.

Nr. 84 S. 444 ff. Nr. 89 S. 470 ff.

Nr. 95 S. 500 ff. Nr. 104 S. 549 ff.

Nr. 105 S. 556 ff. Nr. 107 S. 563 ff. K.

(Overbeck Carl Ludwig), Historisches und Statistisches über die evangelische Gemeinde am **Attersee** und besonders über den im Jahre 1854 unternommenen Bau eines Glockenthurmes an ihrem Gotteshause. Salzburg bei Oberer, Octav, 54 Seiten. Kch.

Lieder für die am 29. Mai 1854 geschehende festliche Grundsteinlegung an dem bei der evangelischen Kirche in Attersee zu erbauenden Glockenthurme. Salzburg bei Oberer, Octav, 16 Seiten. Kch.

Lieder für die am 20. September 1855 geschehende Glockenweihe bei der evangelischen Kirche in Attersee. Salzburg bei Zaunrith, Octav, 15 Seiten. Kch.

An, Staubers Ephemeriden. Pag. 247.

Aurach. V. f. Lk. N. Oe., XIV., 184.

Aurachkirchen. V. f. Lk. N. Oe., VI., 162.

- Aurolzmünster**, Beschreibung der Herrschaft Aurolzmünster von Pfleger Fisslthaler. 3. Bogen, Fol., 1827, Mscr. im Mus.
- Kuller Seb.**, Probst zu Pulgarn, Zur Geschichte der Abtei **Baumgartenberg** und des Ordenshauses zu **Pulgarn**. 2 Bogen, Quart.
- Chronik des Stiftes Baumgartenberg**. 28 Seiten, Quart.
- Verzeichnis der im Museum befindlichen Urkunden des Klosters Baumgartenberg**. 2 Bogen, Fol., Schrift des Hofrathes F. S. Kreil.
- Inventarium des Klosters Baumgartenberg**. 7. Bgn., Fol., 1741.
- Almosen-Verzeichnis**, 8 Bogen, Fol.
- 3 Schreiben des Kaisers Leopold I., 1689, 1699, 1701, an den Abt von Baumgartenberg. 2 andere Briefe 1592 am 25. Jänner und 1743, sämmtl. Mscr. im Museum.
- Beiträge zur Geschichte von Pulgarn und Baumgartenberg**. Mscr. des Museum, 7 Blätter.
- Pritz Fr. X.**, Geschichte des aufgelassenen Cistercienserklosters **Baumgartenberg** im Lande ob der Enns. Aus Urkunden und anderen Quellen von F. X. P. Arch. f. K. öst. Gesch., XII., 1854, Seite 1 bis 62.
- Weingartner J.**, Aus der Chronik von **Baumgartenberg**. Museal-Bl., 1841, Nr. 35, 36. K.
- Stiftung von Baumgartenberg**. V. f. Lk. N. Oe., IX., S. 251.
- Baumgartenberg**, Abtei. V. f. Lk. N. Oe., VII., 122, X., 239, 240, XI., 122, 124, 147, XII., 146, 151, XIII., 139, 308, 311, 327, XIV., 315.
- Bärnstein** siehe **Pernstein**.
- Liegel G.** (Apotheker in Braunau, pomologischer Fachschriftsteller.) Manuscript über **Braunau**. Cit. v. Pillwein „Innkreis“, S. 77. K.
- Mayr Benno**, Celeberrimae Cannoniae Ranshofianae praepositi historia urbis **Brunoviensis**. XVII. Cap. In: Bibl. zum Gebrauche der bairischen Staats-, Kirchen- und Gelehrten-Geschichte von P. P. Finauer Th., II., München 1772. 12. Cap. reicht bis 1397. Htm.
- Meindl Konr.**, Geschichte der Stadt **Braunau** am Inn. Braunau 1882.
- Pillwein B.**, Die landesfürstliche Stadt **Braunau** im Innkreise. Geographisch-statistisch und historisch beschrieben. Ridders österr. Archiv, Bd. II, Nr. 19 bis 21. Htm.
- Schleifer Moriz** († 1877), Schicksale der Stadt **Braunau**. In Finks „Oberösterreicher“ 1860. K.
- Schüdl Jos. Gattin** (Bürgerm. in Braunau), Notaten aus der Zeit von 1770 bis 1830 (dem Todesjahr der Verfasserin) über die Geschichte **Braunaus**. Manuscript in Braunau. K.
- Fundationsbuch der** (weiland von Ranshoven abhängigen) Pfarrkirche zu **Braunau**. Mscr. Nr. 1827 vom Jahre 1623, Folio, 200 Blätter, Hof- u. St.-Bibl. München. K.
- Braunau**, Staubers Ephemeriden, Pag. 202.
- Braunau**. V. f. Lk. N. Oe., II., 133.

Zur Geschichte **Braunau**s. Abhandlungen der bair. Acad., IV., S. 39. Oefele, II., S. 172, 403, 445, 482. Kurz, II., 187. Hund. III., 139, 140, 141, 142, 147, 201, 207. Htm.

Uebergabe **Braunau**s an Oesterreich. Ridders Archiv 1831, Nr. 76. Htm.

Huber Joh. Georg Bonifaz, Dr. Phil., Geschichte der Stadt **Burg-hausen in Oberbayern**. Burghausen 1862. Gr.-Octav. Mit Ansicht, Plan, Wappen und Siegel der Stadt, XXXIV., 405 Seiten.

Mit zahlreichen auch für Oberösterreich bemerkenswerten Notizen z. B. über Franzosenkriege.

Damberg. V. f. Lk. N. Oe., XIV., 99.

Desselbrunn, Pfarre, Geschichte und Topographie der Pfarre **Desselbrunn**. O. V. und J. mit einer Pfarr-Karte. Quart, 30 Seiten. Mscr. im Museum.

Dietach, seine Bewohner und Umgebung. Kurze Skizze, zusammengestellt aus Anlass des 500jährigen Bestandes des Schlosses. Wels, Haas, 1883, Kl.-Octav, 52 Seiten, 2 Tafeln. Htm.

Dörnbach bei Linz, **Maria zum guten Rath**, Das Gnadenbild (mit einem Holzschnitte). Linz 1854, Octav (Huemer). K.

Stülz Jod., **Ebelsberg** oder **Ebersberg**. Kaltenböcks Zeitschrift 1835, Nr. 87. Htm.

Ebelsberg. V. f. Lk. N. Oe., X., 39, XI., 125.

Ebelsberg, **Staubers** Ephemeriden. Pag. 115, 229.

Dannerbauer Wolfgang, Uebersicht der Geschichte der jüngsten Restauration der Pfarrkirche **Eberstallzell** mit eingestreuten Noten aus der Pfarrgeschichte. Wels, J. B. Birlbauer, 1882, 27 Seiten, Octav.

Kopal W., Geschichte der Stadt **Eferding**. XXXIV. Jahr.-Ber. des Museums, 29. LB. 1876. K.

Ueber die Spitalkirche zu **Eferding**. Pergament-Fascikel aus der zweiten Hälfte des XV. Jahrhunderts nebst älterer Abschrift. 24 Folio-Blätter, geheftet. Pergament-Papierfascikel, Abschriften aus dem XVII. Jahrhundert (?), 30 Folio-Blätter, geheftet. Mus.

Eferding. V. f. Lk. N. Oe., VI., 2, VIII., 75, X., 56, 57, 58, XI., 126, 181, XIV., 28.

Eferding, **Staubers** Ephemeriden. Pag. 264.

Eitzendorf, **Staubers** Ephemeriden. Pag. 247.

Stülz Jod., Das Schloss **Ekendorf** (dem Stifte Wilhering gehörig) im 16. und 17. Jahrhunderte. In Kaltenböcks Blättern „Zeitschrift für österr. Geschichts- und Staatenkunde“, III. Bd., S. 232 ff. K.

Engelhartszell. V. f. Lk. N. Oe. XIV., Pag. 251.

Schmid Otto, Dr., Geschichte des ehemaligen Cistercienserstiftes **Engelszell**. Studien aus dem Benedictiner- und Cistercienserorden. V. und VI. Jahrgang, 1884 bis 1885. Bd. I S. 115 bis 121, Bd. II S. 135 bis 147, VI. 1. 124 bis 138, 303 bis 326, 2. 47 bis 63. M. u. Htm.

Stülz Jod., Geschichte des Cistercienserstiftes **Engelszell**. Anhang zur Geschichte des Stiftes Wilhering. M.

Weinberg Cölest., P., Biblioth. monast. B. M. V. de Cella Angelorum o. Cist. in Austr. sup., Compendium Chronologicum de ortu et progressu Monasterii B. M. V. d. Cella Angelorum, vulgo **Engelszell** etc. ex Chartario et Chronicis Mss. dicti monasterii. Böhm. Hdschftn. des k. k. H.- u. St.-Archives, S. 68, Nr. 161. K.

Weissbacher, Chronik von **Engelszell**. Mscr. (wo?) citiert von Pillwein: Hausruckkreis, S. 12 ff. K.

Engelszell. V. f. Lk. N. Oe., X., 151.

Gartner Julius, Laureacum, Lorch, **Enns**. Ein Bild der Vergangenheit und Gegenwart des Territoriums der Stadt Enns vom Jahre 400 v. Chr. bis jetzt. Linz 1878.

Kurz Franz, Beiträge zur Geschichte des Landes Oesterreich ob der Enns. 4 Bde., Leipzig und Linz, Gr.-Octav, 1805 bis 1809. Bd. 3: Merkwürdige Schicksale der Stadt **Lorch**, der Grenzfestung **Ennsburg** und des Klosters St. Florian bis zu Ende des 11. Jahrhunderts. Nebst den vorzüglichsten Urkunden der Klöster Gleink und Baumgartenberg.

Oberleitner Karl, Die Stadt **Enns** im Mittelalter. Vom Jahre 900 bis 1493. Ein Beitrag zur Geschichte der deutschen Städte. Arch. f. K. österr. Gesch., XXVII., 1861, S. 1 bis 166.

Pillwein B., Das Kirchlein **Maria Anger** bei Enns. Museal-Bl. 1843, Nr. 28.

Pritz Fr. X., Geschichtliche Nachrichten über die Stadt **Enns** von ihrem Ursprunge bis zum Jahre 1278. Musealblatt 1844, Nr. 7, 8, 10, 12.

Starkenberg, 3. July 1244, Friedrichs des Streitbaren Freyheitsbrief für das durch häufige Feuersbrünste verwüstete **Enns**. Hgg. v. Hormayr. Htm.

Enns. Original-Perg.-Urkunden a) 1369 bis 1487, b) 1329 bis 1492. — Aemtliche Correspondenzen vom XV. bis XIX. Jahrhundert. Vieles aus der franz. Invasion 1809. Archiv des Museums A. 11 und 12, Fasc. 1, 2 und 3 bis 8. K.

Enns, Stadt. V. f. Lk. N. Oe., 1865, Pag. 238, III., 112, VII., 123, 271, IX., 273, 280, X., 203, 279, XI., 147, XIII., 5, 284, 291, 320, 323, 327, 328, XIV., 110, 112, 113, 240.

Die Lerchenthalerkaserne in **Enns**. **Staubers** Ephemeriden, LI., S. 440 bis 443. K.

Enns, **Staubers** Ephemeriden, Pag. 195, 200, 203, 220, 221, 359, 440, 441, 465.

Enns, Fluss, V. f. Lk. N. Oe., 1865, Pag. 119, 200, II., 177, III., 97, X., 346, XIII., 390.

Ennsdorf. V. f. Lk. N. Oe., VIII., 69, XIII., S. 392.

Ernsthofen bei Klamm. V. f. Lk. N. Oe., VII., 302.

- Falkenstein.** V. f. Lk. N. Oe., 1865, S. 6, 123, 190, II., 131 bis 132, III., 86, 166, IV., 65, VI., 128, VII., 216, X., 207, XI., 215, 238, XII., 144, XIII., 325, XIV., 170.
- Das Chorherrnstift **St. Florian.** Oesterr. Revue, 1867, 7. Heft, S. 1 ff. K.
- Czerny Albin,** Das älteste **Todtenbuch** von **St. Florian.** Arch. f. K. österr. Gesch., LVI., 1878, S. 257 bis 368.
- Kurz Franz,** Geschichte der merkwürdigeren Schicksale des Stiftes **St. Florian** von den Zeiten der Wiederherstellung desselben durch Bischof Altmann v. Passau bis Kaiser Maximilian I. Unedirtes Mscr. 1808. Stift **St. Florian**, XI., 539. K.
- Marinelli E.,** Gedenkblätter an die Feier des 800jährigen Jubiläums des Stiftes **St. Florian**, Wien 1872. Htm.
- Pillwein B.,** Urkunde des Bischofs Reginmar von Passau für das Kloster **St. Florian** 1125. Hormayrs Archiv, Bd. XVIII, 1827, Nr. 84, S. 464.
- Pscharr Augustin** (Chorh. v. **St. Florian**), Catalogus omnium, quorum notitia ad nos pervenit Canonicorum, Regularium Divi Augustini Ecclesiae Collegiatae **S. Floriani** inde a restitutione per B. Altmannum Episc. Pat. anno 1071 ad novissima usque tempora collectus et consignatus. 1814 (fortgesetzt bis 1845), (mit Biographien). Mscr. Stift. **St. Florian**, XI., 537 A. K.
- Pucher Albert,** Das Chorherrnstift **St. Florian** in Oberösterreich in Seb. Brunners Chorherrenbuch S. 23 bis 91, Wien 1883.
- Stülz Jod.,** Geschichte des regulierten Chorherrnstiftes **S. Florian.** Ein Beitrag zur Geschichte des Landes Oesterreich ob der Enns. Octav, Linz 1835.
- Geschichte der Florianer Pfarren im Mühlkreise: Feldkirchen, Goldwörth, Walding, St. Peter etc. In: J. Ch. Stelzhamers „Kirchliche Topographie von Oesterreich“, XVIII. Bd., 1840. K.
- Stülz Jod.,** Geschichte des regulierten Chorherrenstiftes **St. Florian.** Linz, Fink, 1859. (Abgedruckt im Kalender: Der Oberösterreicher, 1859.) Mit Verbesserungen und Zusätzen versehene Skizze. Cz.
- Fragment eines Necrologicums von **St. Florian.** Vier Pergamentblätter aus dem 13. Jahrhundert, 1852. Notizbl. Ak. d. W., S. 291 bis 298, Nr. 19. K.
- St. Florian.** Im Cod. Plag. chart. saec. 17. (Anfang: Tractat von den geistlichen Lehenschaften.) Folio. nondum sign. Abschriften des 17. Jahrhunderts von einem Privileg. Leopolds VII. vom Jahre 1204. Extractus privilegii Ottocari Austriae Ducis sub anno 1251. Kais. Privilegsconfirmation von 1451. Vide Garsten, Reichenau, Schönering, St. Pancraz, Steyregg, Vöcklabruck. V.
- Syllabus Pl. R. R. D. D. Canonicorum regularium Lateranensium O. S. P. Augustini collegiatae ecclesiae ad **S. Florianum** Austriae supra Onasum. Lincii 1775, Typis Cathar. Feichtingerin, Viduae, Kl.-Octav, 43 Seiten. Kch.

Ueber das Stift **S. Florian**. Mscr. des Stiftes S. Florian. XI., 49 (f. 129), 134 (f. 180), III., 250 A., Port. 216 (f. 173), 249, 248 (f. 46), 633, 636, 248 (f. 17), 259, 432 (f. 185), 518 A. B. C. K.

Florian St., Stift. V. f. Lk. N. Oe., VII., 136, 251, 270, 272, X., 7, XI., 94, 121, XII., 152, 205, XIII., 151, 216, 331, XIV., 190.

Florian St., Stift. Verzeichnis der Pröbste. (1 bis 46, Mich. Arneth). Mscr. im Museum.

Anonymi: *Chronicon Austriacarum Florianense* incipiens a. S. Leopoldo et desinens in an. -Chr. 1310. (Abschrift.) Mscr. im Stift St. Florian, XI., 553. K.

Ueber den heiligen **Maximilian** und **Florian**. Siehe: Kerschbaumer Anton, Geschichte des Bisthums St. Pölten, I. Bd., S. 61 ff., und S. 78 ff. Cz.

Mühlbacher Engelbert, regul. Chorherr von St. Florian. Beiträge zur ältesten **Kirchengeschichte** des Landes ob der Enns. Linz, Theol. prakt. Quartalschrift, Jahrg. 1868.

Legende vom heiligen Florian besprechend.

Cz.

Leben und Leiden des heiligen **Florian**. Augsburg 1756, Octav. Cz.
Kritik der **Legende des heiligen Florian**. Th. pr. Quartsch., 1868. S. 433.

A. R. P. **Marcianus**, Capuc.-Ord.-Quardian in Linz: Der schmerzlich verlohrene, eyffrig gesuchte und glücklich gefundene Schatz bei der Uebersetzung der Reliquien des heiligen Martyrers **Floriani**. Fol., Linz 1736. K.

Docen B. J., Altmanns Leben des heiligen **Florians**. (Aus Gesammelte Blätter.) Hormayrs Archiv, Bd. XIII, 1822, Nr. 49, S. 262. K.

Stülz Jod., Das Leben des Bischofs **Altmann** von Passau, Octav, Wien, Sitz.-Ber. der ksl. Ak. d. W., VIII., S. 3. IV. Bd. der Denkschriften der ksl. Ak. d. W., S. 219 bis 287. Die kaiserlich gesinnten Bischöfe zur Zeit Altmanns von Passau. Notizbl. der ksl. Ak. d. W., 6, Seite 250. K.

Ueber Bischof **Altmann** von Passau (Stifter von St. Florian, Mitstifter von Garsten und Lambach. Wiener Jahrb. d. Lit. Bd. II, A., B., 4, 7, 9; Bd. III., S. 332; Bd. IV., S. 202; Bd. VI., A., B., 3, 4; Bd. VII, S. 11; Bd. XI, A., B., S. 20, 21; Bd. XXXV, S. 119. K.

Pailler W., Jod. **Stülz**, Prälat von St. Florian. Ein Lebensbild. Gr.-Octav. Linz 1876, Octav.

Nekrolog des Probstes von St. Florian, Michael **Arneth**. Linz 1854.

Arneth M., Ueber die Bekanntschaft Marzions mit unserem Canon des neuen Bundes und insbesondere über das Evangelium desselben. Linz 1809. K.

Holzmayr Wolfgang (letzter Abt von Gleink, † 1791), Trauerrede auf Probst **Engelbert II.** von St. Florian. Fol., Steyr 1766.

Auch theologische Werke, welche zu Steyr 1772 bis 1780 erschienen. K.

Wilbirg, Klausnerin in St. Florian. Th. pr. Quartschrift, 1849, S. 70.
Petz B., Triumphus castigatis seu acta et mirabilis vita venerabilis
Wilburgis virginis in Canonica St. Floriani professae. Augusta
 Vindel, 1715.

Stülz Jod., Die Klausnerin **Wilbirg** von St. Florian (lebte 1248 bis
 1289 als Recluse) nach deren Beichtvater und Biographen Probst
 Ainwik von St. Florian. Linzer th. pr. Quartalschrift, 1849, 1. Heft. K.
Wöss Richard, Can. Reg. S. Floriani. Das Leben der ehrwürdigen
 Jungfrau **Wilbirgis** (inclusae et sororis Domus S. Floriani).
 1722, Quart. Mscr. im Stifte St. Florian, XI, 296 (über jene
 auch Aufschreibungen ebenda XI, 271, 291, 297). K.

Codex traditionum monasterii Formbacensis O. S. B. (Orig. im
 k. bair. Reichsarchiv zu München). O. Oe. Urk.-Buch, Bd. I. (Wien
 1852), S. 619 bis 782.

Monumenta Vornbacensia. Auf 105/a steht: (hic deest primum
 folium ex monumentis vornbacensibus, relictum apud Comitum de
 Wurmbrand. Viennae). In P. Ant. Steyerers: Collectanea historica
 Austriaca. Bd. 6, 6) 105/a bis 119/a. Böhm. Hndschftn. des k. k.
 Hof- und Staats-Archives, S. 25, Nr. 86. K.

Innocentii Papae Privilegium ac Indultum Monasterio in Varnpach
 concessum 1489. Im Liber Praepositurae Viricianae. 62/a bis 62/b.
 Böhm. Hndschftn. des k. k. Hof- und Staats-Archives, S. 71, Nr. 178.

Fiedler D., Der Markt **Frankenburg** in Oberösterreich. 2 Thle.,
 Gr.-Octav, Wien 1828, mit 26 Illustrationen. In 2. Auflage: Die
 weil. Khevenhüllersche Majoratsherrschaft Frankenburg und deren
 nächste Umgebung in ihrer Beziehung zur vaterländischen Geschichte.
 2 Thle., illustr., Wien 1860, Octav.

Ueber die Pöschlianer.

Kaiser Ferdinands II. Freibrief für Frankenburg 1621. Archiv in
 Kammer. (D. Fiedler, die Majoratgrafschaft Frankenburg, Quellen.) K.
Frankenburg. V. f. Lk. N. Oe., XIII, S. 62.

Frankenmarkt, Staubers Ephemeriden. Pag. 307, 2 Urkunden-
 Abschriften, Papier, Fol. Mscr. im Museum.

Maade, Handelsgeschichte von **Freistadt**.

Jäkel Jos., Dr., Geschichtliches über die Gotteshäuser der Stadtpfarro
Freistadt in Oberösterreich. Programm des Freistädter Gymnasiums,
 1885 und 1886, Octav.

Freistadt. Mscr. ohne Angabe des Verfassers. Fol., 24 S.

Historische Bemerkungen über **Freistadt** bis 1792. (Aus dem Nach-
 lasse Pillweins.) Fol., 15 S.

Urkunden-Abschriften. Fol., 5 Stücke.

Aufgab auff das Gebey des Stattgraben zue der **Freystadt** von 1390
 bis 1393 Jar. Und eine Forsetzung jüngeren Datums. 25 Bogen
 in Fol.

Freistadt. (Freistadt und Haus.) Verschiedene Acten. Archiv des
 Museums, 13 f. 31/e, 16 f. 104/b, c, d. K.

Freistadt. 2 kleine Pergament-Urkunden.

Urkundenabschrift mit nachgemaltem Siegel. 1277, Kl.-Fol.

2 Originalbriefe aus dem 17. Jahrhunderte. Sämmtl. Mscr. im Museum.

Freistadt. V. f. Lk. N. Oe., III., 38, VIII., 20, IX., 195, XIV., 117, 199, 251, 418.

Freistadt, Staubers Ephemeriden. Pag. 195, 200, 203, 230, 256, 258, 357.

Freyn, Staubers Ephemeriden. Pag. 14, 40, 41.

Gallspach, Marktbuch von Gallspach von H. L. Geymann zu Gallspach und Tratteneck, gegeben 1. Mai 1607. Archiv des Museums 12, Fasc. 20. K.

Gallspach, Angabe einiger Gegenstände für die Kirche in Gallspach durch den Messner Puchora. 1836, Quartblatt.

2 Schreiben aus den Jahren 1568 und 1573, Papier-Fol., Mscr. im Museum.

Garsten, aufgehobenes Benedictinerstift in Seb. Brunnens Benedictinerbuch, S. 9.

Chronicon Monasterii Garstensis in Austria, scriptum quo ad partem. Anno MCLXXXI. Böhm. Hdschftn. des k. k. Hof- und Staats-Archivs, S. 53, Nr. 115, Collectanea historica des Antonius Steyrer, I. Bd., 18.), 421 bis 431. K.

Codex Traditionum Monasterii Garstensis O. S. B. (aufbewahrt in Garsten). O. Oe. Urkundenbuch, I. Bd. (Wien 1852), S. 111 bis 202. K.

Digl Augustin, Mscr. über das Kloster **Garsten**, fortgesetzt von Ern. Koch bis 1792. (Bibliothek zu Göttweih.)

Friess Gottfr., Geschichte des ehemaligen **Benedictinerstiftes** zu Garsten in Oberösterreich. In: Wiss. Stud. und Mitth. aus dem Ben.-Ord., Jahrg. I, 1880, Heft II, S. 88 bis 106, III., 28 bis 49, IV., 74 bis 94, Jahrg. II., Bd. I, Heft I, S. 5 bis 28, II., 235 bis 252, Bd. II, Heft III, S. 40 bis 66, IV., S. 251 bis 266, Jahrg. III, Bd. I., S. 6 bis 26, 241 bis 248. Htm.

Garsten, Historische Beschreibung des löblichen Benedictinerstiftes Garsten von K. Göppl, Apotheker in Steyr, 1836, Fol., 4 1/2 Bl., geh. **Foundationes bey dem Wierdigen Gottshause vnd Closters Gärsten und dessen incorporierten Filialkirchen.** Ende des XVI. Jahrh., Fol., 51 Bl., geh.

Jährliches Einkommen und Ausgaben des Klosters unter Abt Roman (1642 bis 1683). 2 Folio-Bl.

Annotationen über verschiedene Prädia etc. Fol., 5 Bl., geh., Mus. K. **Klauser, Eine Sammlung von Acten, das Kloster Garsten und die Stadt Steyer betreffend.** (Starker Fol.-Band.) Mscr. des Museums Nr. 158. K.

Pritz Fr. X., Ueber die steyrischen Markgrafen Ottokar III. (Ozy) und Ottokar IV. vorzüglich als Stifter des Klosters Garsten. IV. Jahr.-Ber. des Museums, L.-B. 1, 1840.

- Pritz Fr. X.**, Geschichte der ehemaligen Benedictinerklöster **Garsten** und **Gleink** in Oesterreich ob der Enns und der dazu gehörigen Pfarren. Linz 1841, Octav. K.
- Schmutz C.**, Besprechung über F. X. Pritz Geschichte der ehemaligen Benedictinerklöster **Garsten** und **Gleink**. Museal-Bl. 1841, Nr. 1 bis 4.
- Zahn Jos.**, Eine ungedruckte Urkunde König Ottocars II. für Kloster **Garsten**. Notizbl. der ksl. Akad. d. W., Bd. IX., 1859, Nr. 20, S. 369 bis 373.
- Garsten**, In einer Papierhandschrift der Stiftsbibliothek Schlägl, saec. 17, befinden sich Abschriften eines Privilegiums für **Garsten** vom Jahre 1177, einer kais. Privilegiums-Confirmation von 1464.
Die interessante Handschrift ist leider noch nicht signiert. Vide St. Florian, S. 201. Cod. Plag. V.
- Der heilige **Berthold**, Abt von Steyr-Garsten. St. Benedicts Stimmen, Jahrg. V, Heft 7. Htm.
- Pritz Franz X.**, Kurzgefasste Lebensgeschichte des heiligen **Berthold**, ersten Abtes des einstigen Benedictinerklosters **Garsten** im Lande ob der Enns, sammt frommen Betrachtungen, Gebeten und einer Litanei zur Jubelfeier am 27. Juli 1842. Linz, Haslinger, 1842, Duodez, 76 S. Htm.
- Erinnerung an das 700jährige Jubelfest des sel. **Berthold**, ersten Abtes von **Garsten** im Jahre 1842. Linz 1843, Octav. K.
- P. B. B.**, War Abt **Berthold I.** von **Garsten** ein Graf von Bogen? Wiss. Stud. u. Mitth. aus dem Ben.-Ord. Jahrg. II, S. 406 bis 407. Htm.
- Res gestae **B. Bertholdi** primi Garstensium Austriae sup. caenobiarchae Ord. S. Benedicti. Salisburg 1634, Duodez, mit Titelkupfer. K.
- Ehrensiegel Oesterr., d. i. Tugendwandel des Abtes **Berthold** von **Garsten**. Steyr, Auinger, 1701, Octav. Cz.
- Predigten zu Ehren S. **Bertholds** aus den Jahren 1695 bis 1710; theils in Linz (Rädlmayr, Auinger, Freyschmidt), theils in Steyr (Rossmann) gedruckt, gehalten von den Aebten: Nivardus von Schlierbach, Benedict von Seitenstetten, Franz von St. Florian, Marian von Admont, Candidus von Baumgartenberg, Siardus von Schlägl, dann P. Abraham a S. Clara, Thom. Bucellin u. a. K.
- Biographie**, der heilige **Berthold**, Abt des aufgehobenen Benedictinerstiftes **Garsten**. (Mit Abbildungen.) Linz, Ob.-österr. Pressvereins-Kalender 1885, IV. Jahrg. K.
- Garsten**, Abt **Berthold** von. V. f. Lk. N. Oe., IX., 30, 31, 246, XII., 103, 171, 182, 193, 196, 197, 364, 365, 366, 371, 372, 377, XIII., 145.
- Abt **Friedrich** von. V. f. Lk. N. Oe., II., 104, VII., 145, 151.
- Abt **Gerung** von. V. f. Lk. N. Oe., XI., 123.
- Abt **Ortolf** von. V. f. Lk. N. Oe., VII., 181.
- Abt **Ulrich** von. V. f. Lk. N. Oe., XII., 155.

Rottmayr Seb., † 1640 in Garsten als Mönch, Jurist. Zauner: Biogr. Nachr., S. 5. Htm.

Garsten, Stift. V. f. Lk. N. Oe., II., 104, VII., 70, 136, 179, 185, 251, 272, VIII., 286, XI., 123, XII., 133, 146, 152, 155, 186, XIII., 136, 144, 306, XIV., 5, 193.

Georgen St. im Hausruck, vergleiche **Hofkirchen**.

Verträge etc. betreffs des halben Edelsitzes **Burgstall** zu **St. Georgen** 1560 bis 1608. Aus dem Archive von Tollet, Cat.-Nr. 35, Archiv des Museums B. 10. K.

Georgenberg bei Enns. V. f. Lk. N. Oe., XIII., 320.

Gleink siehe auch **Garsten**.

Gleink, Aufgehobenes Benedictinerstift, in Seb. Brunnens Benedictinerbuch, S. 10.

Stülz Jod., Die ältesten Urkunden des Klosters **Gleink** (aus 1088, 1125, 1128, 1175, 1178, 1192). Archiv f. österr. Gesch., II., 1849, S. 269 bis 280.

1223, 24. April, **Andreas-Kloster** zu **Gleink**, **Eckbert**, Bischof von **Bamberg**, schenkt dem Kloster **Gleink** den Wald **Kaiserau** bey **Windischgarsten**, bestätigt alle von seinen Vorfahren dem Kloster gemachten Schenkungen etc. Hg. v. **Hormayr**. In: **Horm.**, Werk III. Htm.

1220, 23. September, **Regensburg**, **Ludwig**, Pfalzgraf am **Rhein** und Herzog von **Bayern**, versöhnt sich mit seinem Feinde **Eckbert**, Bischof von **Bamberg** und beschenkt auf sein Anliegen das Kloster **Gleink**. Hg. v. **Hormayr**. In: **Horm.**, Werke III. Htm.

Gleink. V. f. Lk. N. Oe., VII., 136, XII., 152, 155, XIII., 113, 115, 334, 339, 420.

Holzmayr Wolfgang, Abt von **Gleink**. Quartalschrift für die kath. Geistlichkeit. IV., 2. Februar, S. 226. Htm.

Abrégé de la vie des soeurs Dreger, **Patzak**, **Huber de monast. de Gleink**. Steyr, Typ. G. Bruckschweiger (1879), Quart. Htm.

Ueber die Klöster **Gleink** und **Garsten** vergleiche auch Geschichte von **Steyr**.

Forstinger, **Gmundner Chronik**. Ein starkes Manuscript, von dem Verfasser der Stadt **Gmunden** 1882, testamentarisch vermacht, an dessen Ergänzung und Herausgabe Dr. **Ferd. Krackowitzer** daselbst arbeitet.

Koch Friedr., Die Grundsteinlegung der neuen evangelischen Kirche zu **Gmunden** am **Traunsee**. Mit Abbildung der Kirche und einem kurzen Bericht über die Geschichte der evangelischen Gemeinde zu **Gmunden** seit der **Reformation**. **Gmunden** 1872. K.

Lamprecht J. Ev., Die Pfarreien des Decanates **Gmunden**, historisch und statistisch beleuchtet. **Linz**, Theolog. Quartalschrift 1873, S. 417 bis 471, 1874, S. 1 bis 51. Cz.

Lechner J., Zur **Gmundner Chronik** vom Jahre 1610 bis 1766. **Wels** 1868, Octav. K.

Gmunden, Ausweis über die in dem Gmundner Commissariats-district gelegenen Grund- und Häuserbesitzer etc. 1827, Fol., geh., 60 S. Mus.

— 5 Urkunden-Abschriften. Fol., Papier,

— Schreiben des Kaisers Mathias an den Rath zu Gmunden (1586, Linz; noch als Erzherzog). Fol., Papier,

— Haushalt der Stadt Gmunden 1860. Druck, Quart. Mscr. im Mus.

Gmunden, Aus dem Stadtarchive Abschriften von Urkunden, 1338, 1360, 1417, 1477, 1494, nebst verschiedenen Verzeichnissen. (J. Forstinger.) Archiv des Museums 17, Fasc. 146 a bis g, und 12, Fasc. 18/b, d, e.

Militär-Quartierliste der in Gmunden liegenden Walterischen Reiter 1664, 12, 17/f. K.

Acten eines Processes zwischen der Stadt Gmunden und dem Besitzer der Herrschaft Ort Herrn Wolf von Scherfenberg vom Jahre 1533 etc. (Aus Punkt 3 der Klage der Stadt, wegen des Burgfrieds, geht hervor, dass hier **Wiedertäufer** hingerichtet worden sind. Stadtarchiv Gmunden.) Kch.

Gmunden, Patent des Landeshauptmanns Balthasar v. Preising an den Rath der Stadt Gmunden, betreff Abhaltung des **Gottesdienstes**. XVI. Jahrh. Original auf Papier. Archiv des Museums 12, Fasc. 17/d. K.

Gmunden. V. f. Lk. N. Oe., XIII., 27, 52, 285, XIV., 143.

Vergleiche auch Balneographie X, D, S. 114.

Kraus Franz, Chronik von **Goisern**, aufgeschrieben von Mathias Putz. Wien bei W. Braumüller 1881, Octav, 60 Seiten. Kch.

Historische Miscellen aus der Chronik von **Goisern**. Gmundner Wochenblatt 1855, Nr. 34. K.

Beschreibung von **Goyserburg**. Quart, geh., 36 S., 1785 beendet. Mscr. im Museum.

Vergleiche auch Balneographie X, D, S. 114.

Pillwein B., Erhebung **Grammastättens** zum Markte 1518. Jahrmarkts- und Wappenverleihung (unter: Beiträge zur Geschichte des Municipalwesens in Oesterreich). Hormayrs Archiv, Bd. XIX., 1828, Nr. 128, S. 78 ff. K.

Grammastetten. V. f. Lk. N. Oe., XI., S. 122, 156, XIII., 117, 421, 425.

Grein, Urkunden-Abschriften, 1471, Quart, 38 Seiten. Scheint unvollständig.

Grein. V. f. Lk. N. Oe., VIII., 346, XI., 99, XII., 280, 400, XIII., 390, 403.

Pühringer Mich., Geschichte von **Grieskirchen** und Umgebung. Wels 1882, Octav. Cz.

Grieskirchen, Original-Urkunden, die Vogtei des Pfarrhofes betreffend. Aus dem Archive von Tollet, Cat.-Nr. 27. Arch. des Museums B. 10. K.

Grieskirchen, Staubers Ephemeriden. Pag. 44.

Grossau, Staubers Ephemeriden. Pag. 367.

Gross-Raming. V. f. Lk. N. Oe., XIV., Pag. 100.

Schmieder Pius, Zur ältesten Geschichte der **Pfarre Grünau.**
Theolog. prakt. Quartalschrift, 1869, Bd. XXII, S. 113, Linz.

Stülz Jod., Pfarrgeschichte von **Gutau.** Theolog. prakt. Quartalschrift
1868, Jahrg. XXI, S. 210.

Haag, Notizen von dem k. k. Landgerichte Haag zu Starhemberg
von Andr. Seethaler. 1816, Fol., broch., 168 S. Beilage: Karte
des Landgerichtes und Verhör des Hauptrebellens Alex. Khrausmiller,
1869. Mscr. im Museum.

Schloss Starhemberg, Markt Haag und Pfarre Haag. — Pfarre Rotten-
bach (reicht bis 1816). Fol., 36 S. Mscr. im Museum.

Hagelsberg. V. f. Lk. N. Oe., VIII., S. 69.

Hall, Staubers Ephemeriden. Pag. 36. Protokolle über das Elisabeth-
Kinderspital 1857 und 1860 nebst einer Abhandlung über die
Gründung des Spitals 1855.

Vergleiche auch X, D Balneographie, S. 114.

K.

Hallstatt. V. f. Lk. N. O., VIII., 316, IX., 166, XII., 247.

Ueber den Altar zu Hallstatt, sowie das Salzbergwerk daselbst
wird unter Rubrik: bildende Kunst und Berg- und Salinenwesen s. Z.
berichtet werden, vergleiche übrigens auch VII B: Mineralogie und
Petrographie, S. 82 bis 84 und XI, E Ortsortographie, S. 131.

Pillwein B., Aelteste bekannte Urkunde der Pfarre **Hofkirchen** und
Entstehung der Pfarre **St. Georgen** im Hausruck 1357. Hormayrs
Archiv, Bd. XIX, 1828, Nr. 6, S. 32. K.

Proschko Isidor Fr., Dr., Das Cisterzienserstift **Hohenfurth** in
Böhmen zu dessen 600jähriger Jubelfeier. Nach Original-Urkunden.
Linz 1859, Gr.-Octav.

Ueber den Ursprung des Stiftes Hohenfurth schrieb auch Max.
Millauer, Prag 1814, Octav. K.

Lamprecht J. E., Beschreibung der Pfarre **Hohenzell** bei Ried.
30 Schreibbogen. Mscr. im Bes. d. Herrn Verf.

Daten über den Innkreis. Staubers Ephemeriden. Pag. 207.

Innviertel, Gedenkblätter an die am 12., 13. und 14. Mai 1879
in der Stadt **Ried** stattgehabte Säcularfeier der durch den Teschner
Frieden am 13. Mai 1779 erfolgte Vereinigung des Innviertels
mit Oesterreich. Ried 1879. V.

Weisbacher M., Das Decanat **St. Johann** im Mühlkreise. Mit
2 Ansichten. Wien 1840, Gr.-Octav. K.

Kanzler G. J., Geschichte des Marktes und Curortes **Ischl** sammt
Umgebung von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart. Mit einer
Einleitung von Franz Koch, Bürgermeister in Ischl, und mehreren
Illustrationen. Ischl 1881, Druck von J. Wimmer in Linz.

Ischl zum Markte erhoben und mit Freiheiten bedacht 1466. Hormayrs
Archiv, Bd. XX., 1829, Nr. 20, S. 159 und 160. K.

Bauer A., In Angelegenheiten des Cursalons zu **Ischl**. Ischl 1876. K.
(Erster bis achter) Bericht über den evangelischen Kirchen- und Schul-
bau in **Ischl**. Ludwigslust bei Hinstorff 1876 bis 1883, Octav. Kch.
Albrecht von Habsturg belehnt Albero von Puchheim mit dem Schloss
Klausen und Einkünften der k. Güter in **Ischl**, 1281. Hormayrs
Archiv, Bd. XIX, 1828, Nr. 147, S. 784. K.

Ueber **Jschl** vergleiche auch XI. E. Ortstopographie, S. 131 und
Balneographie X. D., S. 115.

Kirchberg im Mühlkreis, Patronat von. V. f. Lk. N. Oe., IX., 196.

Villhaber Georg (Goldschmied in Kirchdorf). Mscr.: „Zeitgeschichte
als Chronik des freien Marktes **Kirchdorf**“. (Compilationen aus
bekannten Druckwerken der Geschichte des deutschen Reiches, denen
die Ereignisse in Kirchdorf eingefügt sind.) K.

Wallner Mich., P. (Capitular von Schlierbach † 1860). Mscr.:
„Materialien zur Geschichte von **Kirchdorf**.“ K.

Schreiblmayr Petrus, P., Chronik der Pfarre **Kirchdorf** im Krems-
thale. Kirchdorf 1883, Octav (Druck in Linz).

Kirchdorf mit den Pfarren Schlierbach, Klaus, Steinbach am Zieh-
berg, Heiligenkreuz, Wartberg, Nussbach, Magdalenaberg, Molln und
Frauenstein.

Beantwortung über 11 Fragen zur Verfassung einer Provinzial-Kirchen-
geschichte von Oesterreich durch Herrn Vinc. Darnaut, k. k. Hof-
kaplan. Fol., 72 S. Mscr. im Museum.

Klingenberg, Acten über den Verkauf dieser Herrschaft an Ruprecht
von Stotzing. 1587 bis 1588. (Copien 27 Stücke). Archiv des
Museums 13, Fsc. 31/h. K.

Kremsmünster.

Historiae Patavienses et Cremifanenses Leonhards von Krems-
münster, bis 1298, fortgesetzt von anderen Händen bis 1484. Mon.
Germaniae, XXV., 1880. K.

Chronicon Cremifanense ex historia, Prof. Cod. LXXXII. saec.
XII. Bibl. Caes. Vienn. (Abgedruckt bei Adrian Rauch, Rerum
Austr. Scriptores Tom. I. 157.) Mscr. Stift St. Florian, XI., 495,
Seite 83 bis 94.

Dannerbauer Wolfgang, **Kremsmünster**, in S. Brunners Bened.-
Buch, S. 158 bis 178.

Diklberger Cajet., Chronik des Klosters **Kremsmünster**, aus dem
Lateinischen übersetzt 1793. (Siehe Mscr. des Museums Nr. 192,
Vorrede.) K.

Hagn Theodorich, Das Wirken der Benedictiner-Abtei **Kremsmünster**
für Wissenschaft, Kunst und Jugendbildung. Broschüre, Gr.-Octav,
Linz 1848. K.

Reiches Materiale zur Literatur- und Culturgeschichte Oesterreichs.

Hartenschneider Ulrich, Historisch-topographische Darstellung des
Stiftes **Kremsmünster**. Wien 1830, Octav. Cz.

Heyrenbach J. B., Historische Nachrichten über die Klöster Traunkirchen und **Kremsmünster**. Mscr. in der ksl. Hof-Bibliothek zu Wien. K.

Plank Beda, **Kremsmünsters** Schicksale mit anderen Begebenheiten im österreichischen Staate, mitgetheilet von dem Tode der Kaiserin Maria Theresia.

Von dem Verfasser bis zu seinem 1830 erfolgten Tode fortgesetzt.

Proschko Isidor Fr., Dr., Finks Oberösterreich, Kalender, 1859, **Kremsmünster**.

Strasser Gabr., **Kremsmünster** aus seinen Jahrbüchern. 1. (einziger) Theil, Steyr 1809 und 1810, Octav (reicht bis 1272).

Stülz Jod., Eine Bemerkung zu dem Stiftsbrief von **Kremsmünster**. Museal-Bl. 1843, Nr. 9.

(**Hagn Th.**) Urkundenbuch für die Geschichte des Benedictinerstiftes **Kremsmünster**, seiner Pfarreien und Besitzungen vom Jahre 777 bis 1748. Wien, Staatsdruckerei, 1853, Octav. K.

Festschriften: Rettenpacher Sim., P., Annales monasterii **Cremifanensis**. (Festschrift zur 900jährigen Secularfeier des Stiftes **Kremsmünster**.) Fol., Salisbg. 1677. K.

Historia Norica cum annalibus mon. Cremifanensis in Austria superiore. Salzburg 1677.

Rettenbacher Sim., Geschichte des Norikums mit der Chronik von **Kremsmünster** 1793. Aus dem Lateinischen ins Deutsche übersetzt von M. D. W. S., 2 Thle., gedruckt in Deutschland 1793. Cz.

(**Plank Beda**) Die Jubelfeyer des tausendjährigen **Kremsmünsters**, Benedictinerstiftes in Oberösterreich, welche in der Stiftskirche daselbst vom 7. bis 14. Herbstmonats, von der ersten Stiftung desselben in dem tausenden Jahre 1777 auf das froheste gehalten worden. Linz bei J. Feichtingers sel. Wittwe, 1778, Quart, 287 Seiten. Kch.

Baumgartner Amand, Kleine poetische Gabe zur eilfhundertjährigen Jubelfeyer des Stiftes **Kremsmünster**, bei Joh. Haas in Wels 1877, Quart, S. VI. Htm.

(**Dannerbauer Wolfgang, P.**), Abriss der eilfhundertjährigen Geschichte des Stiftes **Kremsmünster** und seiner Pfarreien. Eine Festschrift zur 11. Säcularfeier dieses Stiftes im Jubeljahr 1877 (mit Titelbild). Erweiterter Separatabdruck aus dem Deutschen Hausschatz, Jahrg. III, Nr. 43 und 47, Gr.-Quart. Htm.

Dannerbauer, Kurzgefasste Chronik des eilfhundertjährigen Benedictinerstiftes **Kremsmünster** auf dessen Jubeljahr 1877, **Kremsmünster**, typ. kath. Pressvereins in Linz, Octav, 53 S. Htm.

(**Hartlauer Wisintho, P.**), Die eilfhundertjährige Jubelfeyer des Benedictinerstiftes **Kremsmünster**, 18., 19., 20. August 1877. Eine Gedenkschrift, herausgegeben vom Stifte **Kremsmünster**. Gr.-Octav, Linz 1878. K.

Kerschischnigg Alois, P., **Kremsmünster** und Maria. Steyr 1877, Octav. Cz.

Krackowizer Ferd., Dr., Die Jubelfeier des Benedictinerstiftes **Kremsmünster** im Jahre 1877. (Separatabdruck aus dem „Oberösterreich“ für 1877.) Linz 1876, Gr.-Octav.

Oom B., Die elfhundertjährige Jubelfeier von **Kremsmünster** 1877 und Beschreibung des Stiftes und der Sternwarte. Linz. O. J. Z. K. Zur Jubelfeier des Stiftes **Kremsmünster**. Theolog. prakt. Quartalschrift 1877, S. 530, 693.

Wimmer Florian, P., Pilgerreise nach **Kremsmünster** zum Jubelfeste am 18., 19. und 20. August 1877. Kl.-Octav, Steyr 1877. K.

Wurm Ernst, Andenken an die elfhundertjährige Jubelfeier des Stiftes **Kremsmünster**. Wels 1877. K.

Kremsmünster. V. f. Lk. N. Oe., IV., 160, IX., 69, 76, 77, 188, XI., 45, XII., 153, 341, 344, 393, XIII., 83, 105, 109, 140, 213, 317, 318, 324, 325, 327, 332, 336, 427, 428, XVII., 191, 239.

Vergleich zwischen **Kremsmünster** und Seisenburg. 1737, Fol., 1 Bogen, Mus.

Kremsmünster, *Catalogus religiosorum ordinis S. S. Benedicti in monasterio Cremifanensi vulgo Kremsmünster superioris Austriae viventium*. Linz, typ. J. Feichtinger, 1861. Htm.

Kremsmünster, **Achleuthner Leonhard**, *Catalogus Religiosorum monasterii Cremifanensis O. S. P. B. Gr.-Octav, Lentii 1877*. Mit: Series Religiosorum Cremifanensium ab anno 1777 pie in Domino defunctorum, nebst Verzeichniß der verbrüdernten Klöster und der 25 incorporirten Pfarren.

Ein Exemplar mit handschriftlichen Nachträgen von P. A. Kerschischnigg, 1882, befindet sich im Museum. K.

Besange Hieron. (geb. zu Linz 1726, † 1781 als Capitular von **Kremsmünster**). Synopsis vitae Religiosorum Ord. S. Benedicti **Cremifani** Professorum, qui ab anno 1677 usque ad 1777, pie in Domino defuncti sunt. Styrae 1777, Octav.

Selecta Historiae Cremifanensis sive compendiosa descriptio Abbatum etc. Lincii 1777, Quart.

Necrologium Cremifanense, 1600 bis 1857, Viennae 1858, Lex. Octav. K.

Pachmayr Marian, *Historico-chronologica series Abbatum et Religiosorum Monasterii Cremifanensis*. Styrae 1777 bis 1782, IV Partes.

Mscr. im Stifte: *Chronicon celebris asceterii Cremifanensis*. Poesie, jede Zeile ein Chronographicum. K.

Kremsmünster, Aebte. V. f. Lk. N. Oe.: Albert, XI., 120; Ehrembert, X., 276; Heinrich, XI., 274; Suetto, XII., 344; Ulrich, X., 364, 365, 366, 372.

Kremsmünster, **Staubers Ephemeriden**. Pag. 13 bis 17.

Abt Alexander I. (de lacu) von **Kremsmünster**. Wiener Jahrb. der Lit., Bd. LVIII, S. 182, 188. K.

Gsell Bened., Beitrag zur Lebensgeschichte des Anton **Wolfradt**, Abtes von **Kremsmünster**, Fürstbischofs von Wien. Aus dem Archive

- des Stiftes Heiligenkreuz mitgetheilt. Stud. u. Mitth. aus dem Ben.-Ord., Jahrg. III, Bd. II, S. 334 bis 345, Jahrg. IV, Bd. I, S. 41 bis 48 und 255 bis 267. Htm.
- Dannerbauer** Wolfgang, Nekrolog über P. Victorin Berndl von Kremsmünster, † 30. Jänner 1885. Separat-Abdruck, Linz, Volksblatt. Htm.
- Strasser** Gabriel († 1814), Biographica **Erenberti III.** Abbatis Cremifanensis vita defuncti epistola. Styrae 1800.
- Mayr** Seb., P., Dr. J. Cölestin Ganglbauer, Fürsterzbischof von Wien. Mit Porträt in Lichtdruck. Würzburg, Wien, b. Woerl, 1882. Der deutsche Episcopat in Lebensbildern dargestellt. Htm.
- Vitae Excellentium Monachorum Ord. S. S. P. N. Benedicti Nuper ad Episcopales Infulas Promotorum, II., De Coelestino Josepho Ganglbauer. Stud. und Mitth. a. d. Ben.-Ord., VI., 1885, I., S. 407 bis 411. Htm.
- Die Consecration des P. T. Herrn Fürsterzbischofs von Wien, Cölestin **Ganglbauer**, O. S. B. zu Kremsmünster. Wien, Stud. und Mitth. aus dem Ben.-Ord., Jahrg. II, 1881, S. 396 bis 398. Htm.
- Schmieder** Pius, P., Woher war der Reformabt **Theodorich** von **Kremsmünster**? (saec. XI.) Stud. und Mitth. aus dem Ben.- und Cisterc.-Ord., Jahrg. IV., Bd. II, S. 134 bis 138. Htm.
- Waitz** G., Sigmar und Bernhard von Kremsmünster. Forschungen zur deutschen Geschichte 20, S. 605 bis 616. Htm.
- Kreuzen.** V. f. Lk. N. Oe., XI., Pag. 214, XII, 280. Vergleiche auch Balneographie S. 116 bis 117.
- Lambach.** Historische Beschreibung von dem Stifte Lambach. Mscr. im Archiv des Museums 13, F. 33. K.
- Breve Chronicon Monasterii Beatae Mariae Virginis **Lambacensis** O. S. B. Linz 1865. Cz.
- Kurtz** und unpartheyischer **Bericht** von dem Closter **Lambach.** §. 1. Von dem Closter Lambach in genere. §. 2. Von dem Herrn Prälaten (Gotthard Hasslinger). §. 3. Von dem Convente. §. 4. Von der Oeconomie und Wirtschaft. §. 5. Von der Administrirung der Justitz. (XVIII. Jahr.) Böhm. Handschftn. des k. k. Hof- und Staats-Archivs, Suppl., Bd. 101, Nr. 397. Collect. Austriaca b.) 104a bis 109b. K.
- Kollendorfer** Wlfg. (Capitular von Lambach † 1863). Mscr. in Lambach. 1) Geschichte des Klosters **Lambach** und seines Stifters, 1056 bis 1277. Kl.-Quart. 2) Geschichte des Klosters **Lambach**, 1273 bis 1615. Folio. 3) Geschichte des Abtes **Placidus**. Kl.-Quart. K.
- Kollendorfer** Wlfg., P., über **Placidus Hieber von Greifenfels**, Abt zu Lambach, 1640 bis 1678. Mscr. in Linz im Museum. K.
- Schmieder** Pius, Chronicon Monasterii B. M. V. **Lambacensis**. Linz, Feichtinger, 1865, Kl.-Octav. Mscr.: Geschichte des Benedictinerstiftes Lambach von der Stiftung bis zur Reformation. K.

- Schmieder Pius, Lambach** in Oberösterreich. In Seb. Brunners Benedictinerbuch, S. 179 bis 194.
- Chmel J.**, Vmb das Stadelrecht des Gotshaws ze **Lambach**. Urk. Albrechts V., Wien 1416, aus dem k. k. H. H. und Staatsarchiv. Notizblätter der ksl. Akad. d. W., III. Bd., 1853, Nr. 18, S. 355. K.
- Petz Hier.**, Monasterii Glunicensis origo et series abbatum. 1712. Noch unedirt; im Archiv zu Göttweih. K.
- Primisser Alois, Lambach**, Benedictinerstift in Oberösterreich, aus Reisenachrichten über Denkmale der Kunst und des Alterthums in den österreichischen Abteien. Hormayrs Archiv, Bd. XIII, 1822, Nr. 68, S. 360 bis 362. K.
- Etliche zusammengeklaupte Fragmente das Gottshauss **Lambach** Landtsgericht vndt Wildtpan betreffend. Folio, 11 S., Mus.
- Ein Brief des Abtes Burkhardt von Lambach an die Aepte von Baumgartenberg und Waldhausen. 21. Jänner 1592, Folio. Mscr. im Museum.
- Adalbert**, Bischof von Würzburg, Stifter von **Lambach**. Wiener Jahrb. der Lit., I., A. B. 10. K.
- Adalbero** Lebensbeschreibung, verfasst von einem Lambacher Mönch 1265. Monumenta Germaniae, XII., S. 127 bis 147. Htm.
- Hohenegger Anselm**, St. Adalbero von **Lambach**, Leben, Wunder und Verehrung des heiligen ... **Lambach** 1884, 106 bis 72 S. Htm.
- Juritsch Georg, Adalbero**, Graf von Wels und **Lambach**, Bischof von Würzburg und Gründer des Benedictinerstiftes **Lambach** in Oberösterreich. Ein Beitrag zum Investiturstreife. Nach Quellen bearbeitet. Braunschweig, C. A. Schwetschke & S., 1887, Octav. Htm.
- Schmieder Pius**, Leben, Wunder und Verehrung des sel. **Adalbero**, Bischofs von Würzburg und Stifters des Benedictinerklosters **Lambach**. Wien 1868, Kl.-Octav. Mscr.: Der sel. Bischof **Adalbero** von Würzburg. Nach Quellen. K.
- Schmieder, Pius, P.**, Argumenta Cultus, beati **Adalberonis** epis. Wirceburgensis Viennae 1868, Quart. Cz.
- Sch. P.**, Dr. (Pius **Schmieder**), Die Grabstätte des heiligen Bischofs **Adalbero** von Würzburg (1043 bis 1090) in der Benedictiner-Stiftskirche **Lambach**. (Mit Abbildung.) Linz, oberösterreichischer Pressvereinskalendar, 1885, IV. Jahrg. K.
- Ein Sträusschen Vergissmeinnicht oder Erinnerungen an die grosse St. **Adalbero**-Feier in **Lambach**. **Lambach** 1885, Octav, 92 S. Htm.
- Kreitel Ignatius**, Klausner zu **Lambach**. V. f. Lk. N. Oe., VI., S. 164.
- Facsimilia und Auszüge aus einem Ritualbuche des Klosters **Lambach**. Mscr. des XIII. Jahrhunderts. Mscr. des Museums Nr. 197. K.
- Stiftung von **Lambach**. V. f. Lk. N. Oe., VIII, S. 221.
- Lambach**. V. f. Lk. N. Oe., VI., 162, VII., 125, VIII., 3, IX., 69, XI., 123, XII., 127, 181, XIII., 118, 121, 213, 219, 336, 337, 425, XIV., 5.

Stülz Jod., Pfarrgeschichte von **Lasberg**. Linz, theol. prakt. Quartalschrift, XVII. Jahrg., 1864, S. 137.

Statistische Notizen über die Pfarre **Leonfelden**. 1839, v. Haass. Ein halber Bogen. Mscr. im Museum.

Pachner Franz, Einsiedler zu **Leonfelden**. V. f. Lk. N. Oe., VI., S. 164.

Stülz Jod., Pfarrgeschichte von **St. Leonhardt**. Theol. prakt. Quartalschrift, XXI. Jahrg., 1868, S. 219.

Pritz Fr. X., Ueber die alte Burg **Leonstein** und ihre Zerstörung. Album für Oesterreich ob der Enns. Linz 1843. K.

Linz.

Eine grosse Menge von Archivalien namentlich über Accise, Brot-, Fleisch- und andere Tarife, Armen-, Kranken- und andere Stiftungen, Blutgericht, Komödienhaus, Freihäuser, Fischerei- und andere Rechte, Gottesäcker, Jahrmärkte, Kranken- und Schulhäuser, Kaufbriefe, Kirchen und Klöster, Privilegien und Rechte, Genossenschafts-, Innungs- und Zunftwesen, Eisen- und Salzniederlagen, Umgelder, Beziehungen zum Urfahr und Zölle befindet sich im Linzer Stadtarchiv.

Linz, Einige hundert Original-Pergament-Urkunden vom Beginn des XIV. Jahrhunderts bis Ende des XVIII., landesfürstliche, landständische, städtische und private, theils in Linz ausgestellt, theils die Stadt Linz betreffend; zumeist Kaufbriefe, Verträge bei Besitzübertragungen, Heirathsbriefe, Testamente u. s. w. befinden sich im Archive des Museums. K.

(**Blümel S.**?) Chronik der Stadt **Linz** (reicht bis 1747). Beigebunden: Bauernrevolution im Lande Oesterreich 1626. Mscr. des Museums, Nr. 191. K.

Blümel S. (geb. zu Linz 1734, † 1790), Universal-Compendium oder kurzes historisches Protokoll sowohl des ganzen Erzherzogthums Oesterreich ob der Enns, als auch im Particulär der k. k. Landeshauptstadt **Linz**. Eigenhändig aus sicheren Schriften und Original-Dokumenten zusammengetragen etc. Mscr. im städtischen Archiv (?) zu Linz. K.

(**Fink Jos.**): Geschichte der Stadt **Linz**, „Oberösterreicher“, Kalender.

1867. S. 67 bis 82. (16)	1877. S. 73 bis 97. (24)
1868. S. 93 bis 108. (16)	1878. S. 74 bis 84. (10)
1869. S. 74 bis 94. (20)	1879. S. 162 bis 173. (12)
1870. S. 66 bis 97. (14)	1880. S. 171 bis 182. (12)
1871. S. 74 bis 102. (18)	1881. S. 174 bis 182. (8)
1872. S. 62 bis 105. (44)	1882. S. 174 bis 184. (10)
1873. S. 70 bis 114. (44)	1883. S. 174 bis 184. (10)
1874. S. 62 bis 117. (56)	1884. S. 174 bis 183. (10)
1875. S. 68 bis 114. (46)	1885. S. 174 bis 184. (10)
1876. S. 71 bis 99. (28)	408 Seiten.

(**Hoff H. G.**), Skizze von **Linz**. 1787, Octav. Nachtrag dazu 1787. Cz.
Kaiser J. M., Geschichte und historische Topographie von Linz. Rundgang durch das „Linz“ der Gegenwart. (Mit Abbildungen.)

- (In „Linz a. d. D. und seine Umgebung“, Festgabe des D. u. Oe. Alpenvereins, Linz 1887.) K.
- Kenner Jos.**, Bruchstücke zur Geschichte der Stadt Linz, aus dem Stadtarchive, 2 Theile, Mscr.
- Koch M.**, Beiträge zur Geschichte der Stadt Linz. Museal-Bl. 1841, Nr. 25, 27, 28, 29. K.
- K. M. (Koch?) Linz, seine Bewohner und Umgegend.** Ridler österr. Archiv, Bd. II, 1832, Nr. 9 ff. und Nachträge von Pillwein Nr. 22. K.
- Beschreibung der Provinzial-Hauptstadt **Linz** und ihrer nächsten Umgebung mit der ältesten Geschichte Linz 1824. Zweite Auflage, Linz 1846, Octav. Cz.
- Pillwein B., Linz**, Einst und jetzt, von den ältesten Zeiten bis auf die neuesten Tage. 2 Theile. Mit den Porträts Pillweins und Adam Prunners. Octav, Linz 1846, nebst der ältesten Ansicht der Stadt Linz nach Lucas a Valkenburch 1594. K.
- Pritz Fr. X.**, Geschichtliche Nachrichten über die Stadt **Linz** von der ältesten Zeit bis zum Tode König Albrechts I. im Jahre 1308. Museal-Bl. 1843, Nr. 5, 6, 7, 8, 9.
- (**Schmied Leopold**, Registrator beim Stadt-Magistrate) **Geschichte der Stadt Linz.** O. Titelblatt und Angabe des Verfassers reicht bis 1746. Mscr. des Museums Nr. 164. K.
- Sind Leop.** (geb. zu Linz 1674, † 1749), **Chronik der Stadt Linz.** Mscr. im städtischen Archive zu Linz. K.
- Linz, Staubers Ephemeriden.** Enthält zahlreiche Einzeldaten auf Seite: 44, 49, 52, 53, 55, 60, 66, 72, 76, 78, 79, 105, 106, 109 bis 113, 119, 121, 122, 124, 126 bis 131, 134, 135, 138, 162, 169, 195, 196, 200, 255, 261 bis 270, 283, 285, 297, 317, 318, 320 bis 331, 332, 349, 350, 352, 355, 358, 360 bis 365, 377 bis 384, 388, 391 bis 396, 416 bis 419, 429, 431, 433 bis 439, 444 bis 450, 452. Darunter: Belagerung 1742. — Bisthum. — Brand 1800. — Dom. — Dreifaltigkeitssäule, Tod Kaiser Friedrichs III. 1493. — Huldigung an Baiern 1741. — Komödienhaus. — Landtag 1464 und 1467. — Militär-Hauptwache S. 136. — Pest in Linz. — Promenade. — Ksl. Schloss. — Ueberschwemmung 1786. — etc. K.
- „Wanderungen durch **Linz**“, antiquarische Localmittheilungen (von Interesse für die Geschichte der Stadt Linz). Oesterreich. Bürgerblatt, Linz 1854.
- Historische Nachricht von der Stadt **Linz**, vnd was zu desto Besserer Erläuterung der Sach dienet. Mscr. des Museums Nr. 181, Sammelband. K.
- Memorabilia bey der Kayl. Königl. und landesfürstl. Hauptstadt **Linz** vnd diessen **Erzherzogthum** Oesterreich ob der Ennss. (Endet 1743.) Mscr. des Museums Nr. 171. K.

Linz. Archiv des Museums 13, Fasc. 29 b bis qu.

Aufenthalt des Kaisers Franz in Linz, 19. bis 23. Juli 1832.

Verordnungen betreffs des Marktbesuches im XVII. Jahrhunderte.
9 Stück Stadtrechnungen 1471 bis 1498; 1540, 1570, 1580,
1590, 1594, 1626.

Die Cassa pauperum 1775.

Ueber den Brand von Linz, 3 Stücke, 1800.

Gerichts- und Kanzlei-Taxordnung vom 1. Mai 1751 (Druck).

Waarenspecification für die auf den Wochenmarkt zu Linz
herzukommenden Greisler und Fragner etc., 16. März 1765.

Gebührentarif 1775 laut Gen.-Zollpatentes.

Marktordnung 1819.

Stadtmauth 1818. (Regierungs-Circulare.)

Ziegelpreis-Erhebung durch die Landesregierung 1801.

Feuerlöschordnung 1749, 1755, 1829 (incl. Urfahr).

Die Kettenbrücke. 2 Stücke.

K.

Linz. V. f. Lk. N. Oe. 1865: 80; 1866: 154, II., 177, III., 39,
58, 112. IV., 229, VII., 191, VIII., 30, 31, IX., 280, X., 17, 56,
161, 202, XI., 96, 97, 331, 332, 333, XII., 152, XIII., 24, 27,
115, 284, 291, 339, 390, 402, 403, 404, 408, 425, 427, XIV.,
5, 242, 251, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444.

Linz (St. Florian, Lorch und Vöcklabruck). (In Perlen zur Geschichte
Oesterreichs unter den Babenbergern aus den Münchener Handschrift-
schätzen.) Hormayrs Archiv, Bd. XIX, 1828, Nr. 7, 8, S. 32 ff. K.

Linz, Eine Skizze. O. O. 1787.

K.

Allocutio Sanctissima Domini Papae Pii VI. Recitata in publico
consistorio; XIX. Aprilis 1782.

Ksb.

Baubeiträge der o. ö. Stände, darunter: das kaiserl. Schloss in Linz,
der Dom zu Linz und die Dreifaltigkeitssäule in Linz. Staubers
Ephemeriden, XXIV., S. 317 bis 319.

K.

Kenner J. (Magistr.-Rath in Linz), Bruchstücke zur Geschichte der
Stadt Linz. Aus dem Stadtarchive zu Linz, I. Bd. — Die **Bauern-
unruhen** von 1595 bis 1597 (1607) und deren Folgen betreffend.
Akta des Bauernaufstandes 1626, II. Bd., 1847. Mscr. des Museums
Nr. 185.

K.

Linz, Akta des Bauernkrieges und wie die Stadt Linz 1626 von
den lutherischen Pauern belagert worden. Archiv des Museums 17,
Fasc. 132.

Vergleiche auch XV. Geschichte der Neuzeit A. S. 184—185. K.

Bergschlüssel in Linz. Staubers Ephemeriden, LII., S. 444 bis 447. K.

(**Helletzgruber Anton**) Bericht über das Privat-Blinden-Institut
zu **Linz** in Oberösterreich. Linz, typ. kathol. Pressverein, 18 S. Htm.
Das **Blinden-Institut** in Linz. Staubers Ephemeriden, XXXVI, S. 369
bis 370.

Der Brand von Linz, 15. August 1800. 3 Stücke. Archiv des
Museums 13, Fasc. 29/f.

K.

Gaisberger Jos., Zur Geschichte milder **Stiftungen** im Lande ob der Enns. XXII. Jahr.-Ber., 17. L.-B., 1862. Das Linzer **Bürger-spital** und die damit vereinigten Stiftungen. K.

Das ehemalige **Collegium** der Gesellschaft Jesu in Linz von Dr. Otto Schmid, geistlicher Rath und Professor der Theologie. Separatdruck aus dem Linzer Volksblatt Nr. 244 bis 258, Linz 1881, Buchdruckerei des katholischen Pressvereines, S.-A. 40 S. Ksb.

Synopsis foundationis primae et aucta **Collegii Lincensis**. 1711. Mscr. des Museums Nr. 151.

Linz, Statistischer Bericht über die wichtigsten **demographischen** Verhältnisse. Verfasst vom Bürgermeisteramte von Linz. Wien, Druck und Verlag von Karl Gerolds Sohn, 1887. Ksb.

Pillwein B., Die **Domkirche** in Linz nebst Verzeichniss der Bischöfe, Domherren und Ehrendomherren. (Mit Abbild. des Domes.) Linz 1843. K.

Domkirche, Neue, vergleiche Kunst.

Fuchy Laurenz, P., Historische Chronik von der Fürstenbergischen Stiftung der allerheiligsten **Dreifaltigkeit** in **Linz**. 1707. Mscr. im Museum Nr. 84. K.

Dreifaltigkeitskapelle, die einstige, auf der Landstrasse in Linz. Museal-Bl. 1843, Nr. 28.

Beschreibung der ersten hundertjährigen Jubelfeier der **Dreifaltigkeits-säule** in Linz, den 8. Juni 1883, nebst der bei dieser Gelegenheit abgehaltenen Predigt, vorgetragen von Josef Engelmann, Beichtvater bei den wohlthätigen Ursulinerinnen. Linz. Zum Besten der Stadtpfarrkirche und Armen, gedruckt bei Friedrich Eurich. Ksb.

Evangelische Kirche, vergleiche Geschichte des religiösen Wesens (Protestantismus).

Feuerordnung für die Landeshauptstadt Linz. Neue Auflage, Linz 1861, gedruckt bei Jos. Feichtingers Erben. Ksb.

Feuerlöschordnungen für **Linz** in den Jahren 1672, 1749, 1755, 1807, 1829, 1851, 1861 und 1865/6. Ksb.

Tod Friedrichs IV. in Linz. Ridders Archiv, 1831, Nr. 99. Htm.

Gruft Friedrichs IV. in der Linzer Stadtpfarrkirche. Ridders Archiv, 1831, Nr. 132. Htm.

Pillwein B., Beschreibung des **Freinbergthurmes** und der Kirche bei Linz. Linz 1841. K.

Notabilia der Gerichtsordnung allhier in **Lintz** extra ordinem zusammengetragen 1667. Mscr. im Stift St. Florian, XI., 690, 3) Bl. 1^a bis 9^a.

Blumenlese der Grabschriften und Denkmäler, welche auf dem **Gottesacker** der k. k. Hauptstadt Linz befindlich sind. Linz, Akad. Kunst- und Buchhandlung 1811, 128 S. Htm.

Gymnasium und Lyceum in Linz, vergleiche Unterrichtswesen.

Linz, Beschreibung Aller und Jeder gantzer Statt vnd Vorstatt **Lintz** Heusser auch wer in einem jeden Hauss lossirt. 1644. Mit

dem gem. Wappen der Stadt und des Bürgermeisters Anton Ekhart von der Traan. Archiv des Museums, B. 5, Nr. 23. K.

Verzeichnis der in der k. k. Hauptstadt Linz und in den Vorstädten befindlichen **Häuser** sammt jenen des Marktes Urfahr. Linz 1834. (Mit handschriftlich beigelegter Stadtnumerirung von 1771, 1806 und 1812.)

Vorfälle bei der **Hochzeitsfeier** Ferdinands I. zu Linz 1521. Aus der gleichzeitigen Relation. Kalt. Zeitsch. f. 1857, Nr. 93. (R. Streins Handschrift.) Htm.

Der Kampf mit dem Spanier bey Ferdinands I. Hochzeitsfeyer zu Linz 1521. (Sebastian von Losenstein gegen einen Spanier.) In: Archiv f. Gesch. u. Statist., Lit. u. Kunst 1827, Nr. 92, 93. Htm.

Historische Nachricht von denen Alten Linzerischen **Jahr Märkten**. Mscr. des Museums Nr. 181, Sammelband. K.

Kenner Jes., Die **Jahrmärkte** von Linz. Bruchstück. Museal-Bl. 1841, Nr. 2 bis 7. K.

— Bruchstücke über die Linzer **Jahrmärkte**. V. Jahr.-B. d. Mus., 2. L.-B., 1841.

Gaisberger Jos., Geschichte des **Klosters der Elisabethinerinnen** zu Linz. Linz 1846. K.

Die Gründung des Kapuzinerklosters in Linz aus einem in der Klosterbibliothek aufbewahrten Manuscript: „Verzeichniss Aller deren Sachen, so Ein R. P. Quardianus zu Linz in Weingarten das Jahr hindurch zu observiren hat Anno 1769.“ Linzer „Volksblatt für Stadt und Land“, XIX. Jahrg., 1887, Nr. 4. K.

Die **Kapuziner** in Linz und Urfahr. Staubers Ephemeriden, XXVI., XXVII., S. 349 bis 351.

Schmid Otto, Dr., Das einstige **Kloster der Karmelitinnen** in Linz. Linz, Pressverein, 1882, Octav, 24 S. Cz.

Die **Karmeliter** und **Karmelitinnen** in Linz. Staubers Ephemeriden, XXVIII., XXIX., S. 352 bis 354.

Kirchen-Register und Taufbuch bei der löbl. Stände im Erz. Oest. ob der Enns, Kirchen im Landhaus. Angefangen 1576, fortgesetzt 1577 bis 1881. Mscr. des Museums Nr. 154. K.

Die **Krankenhäuser**: der Barmherzigen Brüder in Linz, der Elisabethinerinnen in Linz, der Barmherzigen Schwestern in Linz. Staubers Ephemeriden, XXXI. bis XXXIII, S. 358 bis 362.

? Geschichtliche Darstellung des allgemeinen **Krankenhauses** in Linz. Linz 1863 (Feichtinger). K.

Die **Kreisamtsgebäude** in Linz und Wels. Staubers Ephemeriden, LIII., S. 448 bis 452.

Zur Geschichte des **Landhauses** in Linz. 2 Stücke. Archiv des Museums 12, Fasc. 4/c. K.

Das **Landhaus** der o. ö. Stände in Linz. Staubers Ephemeriden, VI., S. 104 bis 138.

Das Inhaltsverzeichnis weist ausser der kurzen Geschichte des Landhauses auf 123 Einzelpunkte hin, deren Inhalt sich auf das Landhaus — näher oder ferner — bezieht.

Das einstige **Minoritenkloster** von Dr. Otto Schmid. geistl. Rath. Linz 1881. Ksb.

Das **Minoritenkloster** in Linz. Staubers Ephemeriden, XXV., S. 320 bis 348.

(Czerwenka B.) Zur Geschichte der **evangelischen Gemeinde zu Linz in Oberösterreich**. Linz, bei Jos. Wimmer 1862, Octav, 102 S. Kch.

Diarium actuum sacrorum ecclesiae, quae in ill. gen. ac. nobil. superioris Austriae Procerum aedibus provinc. Lincii colligitur etc. ab an. 1608 — (**luther. Confession**). Mscr. des Museums Nr. 180. K.

Gründung und Einweihung der neuerbauten evangelischen Kirche in **Linz**. Mit Abbildung. Linz 1845 bei Fr. Eurich, Octav, 52 S. Kch.

Pillwein B. (?) Ueber die Entstehung des sogenannten **Prunnerstiftes** in Linz. Linzer Bürgerblatt 1825, Nr. 4.

Rechenschaftsberichte des Gemeinderathes von Linz. I. über die Jahre 1876 bis 1878; II. über die Jahre 1879 bis 1880; III. über das Jahr 1881; IV. über das Jahr 1882; V. über das Jahr 1883; VI. über das Jahr 1884; VII. über das Jahr 1885; VIII. über das Jahr 1886. Ksb.

De Repressaliis. Pro Urbe **Lincio** metropoli in Austria Superiore. Anno 1649. Deutscher Tractat über die **Rechte** und Freiheiten des Linzer **Handelsplatzes** gegenüber säumigen fremden Schuldnern. Mscr. im Stift St. Florian, XI., 727. K.

Schützenordnung und Schlossgrabenschiessstatt, dann Schankrecht alldort, 1775. Ksb.

Gaisberger Jos., Zur Geschichte milder Stiftungen im Lande ob der Enns. I. Das **Seminarium St. Ignatii** und das **Collegium Nordicum** in Linz. XIX. Jahr.-Ber. des Mus. Franc. Car. in Linz 1859.

Stadtordnungen der kaiserlichen Hauptstadt Linz 1645 von Hieronymus Sturm. Ksb.

Kastner Dominik, Beiträge zur Chronik der **Stadtpfarre Linz**. Linz 1863 (Feichtinger). K.

Mittendorfer J. E., Die **Stadtpfarre Linz**. (Historische Studie.) Linz, Ob. öst. Pressvereinskalender 1886, V. Jahrg. K.

Stadtpfarre Linz, Chronik der Stadt Linz. Theol. pr. Quartalschrift. Pfarre St. Martin am Schullerberg, 1862, S. 105; Transferierung der Pfarre St. M. in die gegenwärtige Stadt. ib. S. 327, 331, 467, 1863, S. 204.

Strasserau bei Linz. Staubers Ephemeriden. Pag. 217.

Der **Stockhof** in Linz. Staubers Ephemeriden, L., S. 433 bis 439. Militärspital, Kaserne etc.

- Kaiser Maximilian I. verschreibt (Roytte, 9. Juli 1516) auf vier Jahre das **Umgeld** auf dem Lande zu Linz dem dortigen Bürger Max. Prandtstetter. Kaltenb. Zeitsch. f. 1837, Nr. 64. Htm.
- Chmel J.**, Streitigkeiten zwischen **Linz** und **Urfahr**. Aus einer Riedecker Urkunde von 1431, Cod. XII., 27. Notizbl. der ksl. Akad. d. W., Bd. III, 1853, S. 405.
- Notiz über die **Taubstummen-Anstalt** zu Linz im Lande Oesterreich ob der Enns. Ridders Archiv 1831, Nr. 95. Htm.
- Das **Taubstummen-Institut** in Linz. Staubers Ephemeriden, XXXV., S. 365 bis 368.
- Selner Paul**, Geschichte der Privat-Taubstummen-Lehranstalt zu Linz in Oberösterreich. Linz 1817. K.
- Zur Geschichte des **Theaters** in Linz. Realzeitung 1777. 2. Bd., S. 417. Htm.
- Original-Urkunden** auf Linz oder Linzer sich beziehend. 1492 bis 1804. Archiv des Museums B. 3/A. K.
- Die Ursulinerinnen** in Linz (Mädchenschule). Staubers Ephemeriden, XXXIV., S. 363 bis 364.
- Gaisberger Jos.**, Zur Geschichte milder Stiftungen im Lande ob der Enns. II. Die ehemaligen **Waisenanstalten** in Linz. XX. Jahr.-Ber. des Mus. Franc. Car. in Linz, 1860.
- Pillwein B.**, Der **Wankmüllerhof** — der uralte Eybelsperger, insgemein der Waldeggerhof bei Linz. Museal-Bl. 1841, Nr. 25. K.
- Zeughäuser ständische** der Stadt Linz und Enns von D. F. Krackowizer. Linz 1880. Sep.-Abdr. aus dem XXXVIII. Jahr.-Ber. des Mus. Franc. Car. Ksb.
- Lobenstein.** V. f. Lk. N. Oe., XIII., S. 425, XIV., 194.
- Cori Joh. N.**, **Lauriacum** oder **Lorch** unter römischer und deutscher Herrschaft. 1870. Hectographiert in der Stiftsbibliothek St. Florian. Cz.
- **Lauriacum** oder **Lorch** unter römischer und deutscher Herrschaft, nebst einem Anhang über die angebliche Verlegung des Bischofssitzes von Lorch nach Passau und die Metropolitankirche von Lorch. XXX. Jahr.-Ber. des Museums, 25. L.-B., 1871.
- Dungl A.**, Die **Lorcher Fälschungen**. (Ueber die Entstehung der Lorcher Fabel, ein neuer Versuch zu ihrer Lösung.) Sitz.-Ber. der kaiserl. Akad. d. Wissensch. in Wien, LXVII, S. 3. K.
- Kain J. B.**, Auszüge aus einigen Gelehrten, Geschichtsforschern über die Hauptstadt **Lauriacum** in Noricum, Ripensis. (!) Mscr. im Museum Nr. 50. K.
- Kaltenbrunner C. A.**, Das Dörfchen Lorch. Die Probstei St. Florian in Oberösterreich. Ridders österr. Archiv, Bd. II, 1832, Nr. 128, 138. K.
- **Laureacum**. Hormayrs Archiv, Bd. XVIII., 1827, Nr. 143, S. 773 bis 774. (Poësie.) K.
- Ratzinger**, „**Lorch** und Passau“. (Ein Versuch, Pilegrim von Passau von der bekannten Urkundenfälschung freizusprechen.) Zeitschrift „Der Katholik“, 1872 (Maiheft). K.

- Gründlicher Bericht von dem Anfang, Wesen und Zustand des uralten
Erzstiftes **Lorch**, anjetzo reichsfürstlichen Hochstiftes Passau.
O. J. u. O. K.
- Abhandlung von Wiederherstellung des uralten und weltberühmten Erz-
bisthums **Lorch**. (Auszug aus einem grösseren Werke des anonymen
Verfassers.) Böhm. Hdschftn. des k. k. Hof- und Staats-Archivs,
S. 18, Nr. 65. K.
- Ths., Lorch** und Enns. Wr. Jahrb. d. L., Bd. II, Anz.-Bl. II, S. 1.
bis 14. K.
- Lorch**, V. f. Lk. N. Oe., IX., 273, XI., 350, XIII., 113, XIV., 99.
- Losenstein**, V. f. Lk. N. Oe., 1865, Pag. 59, II., 177, III., 36.
- Pillwein B.**, Denkwürdigkeiten bei der Herrschaft **Losensteinleiten**
im Traunkreise. Aus dem alten Repertorium von **Losensteinleiten**.
Hormayrs Archiv, 1828, Bd. XIX., Nr. 24, S. 126. K.
- Castrum **Luftenberch** ungedruckte Urkunde. Kaltenböcks österr. Zeit-
schrift, 1837, Nr. 51. Htm.
- Luftenberg**, Schloss. V. f. Lk. N. Oe., VIII., 30.
- Maria Schmolln.** Siehe Schmolln.
- Marienkirchen St.**, Patronat von. V. f. Lk. N. Oe., XIV., 191.
- Mayrleithner Valent.** († 1827, Pfarrer zu St. Martin im Innkreise).
Historische Manuscripte über **St. Martin**, wiederholt erwähnt von
Pillwein „Innkreis“.
- „Geschichte des Stiftes Reichersberg und der Herrschaft **St. Martin**.“
I. c. S. 46. K.
- Stiftsregister von **St. Martin** in Dirsbach, 1610. Archiv des Museums 14,
Fasc. 49.
- Lamprecht Joh. Ev.**, Schloss, Stift, Markt und Bad **Mattighofen** in
Oberösterreich, 1885. (Vgl. S. 132.) Cz.
- Pritz Fr. X.**, Die Gründung des Collegiatstiftes weltlicher Chorherren
zu **Mattighofen**. Archiv f. Kunde österr. Gesch.-Quellen, Bd. III.,
3, 4, 1850, S. 639 bis 660.
- Seethaler J. Andr.**, Monographie von **Mattighofen**, 1827. Folio,
brochirt, 97 Seiten, Mscr. im Museum.
- Statuten des neuerrichteten Stiftes weltlicher Chorherren zu **Mattig-
hofen**. Urk.-Abschr. 1440, Mscr., Fol., geheftet, 52 S., im Mus.
- Monumenta Mattighofana.** Aus Monumenta Bojca., Tom. V., S. 507
bis 572. Cz.
- Kaserer M., Dr.**, Das weltpriesterliche Collegiatstift **Mattsee**. Salz-
burg 1877, Octav.
- Für manche oberösterreichische Pfarreien bem. Cz.
- Petz Hieron.**, Chronicon Bavaricum ecclesiae Maticensis seu **Matsee**
in Bavaria. Autore anonymo, qui medio saeculo XIV. scripsisse
videtur. Ex Ms. Cod. monasterii Tegernssee. (Unedir, Archiv zu
Göttweih.) K.
- Tettineck Joh.**, Geschichte, Topographie und Statistik des Bezirkes
Mauerkirchen. Ried, Kränzl, 1862 (vergleiche S. 132). M.

Mauthausen, Staubers Ephemeriden, Pag. 230.

Mauthausen. V. f. Lk. N. Oe., IX., 280, XII., 257, XIII., 360, 425.

Filz Michael, Die Geschichte des Salzburger Benedictinerstiftes **Michaelbeuern**. 2 Thle., 874 S., Salzburg, Fr. X. Duyle, 1833.

Behandelt die Erwerbungen des Stiftes in Oberösterreich, den Zustand von Garsten, Gleink, Schlögel, Pulgarn, Kremsmünster im 16. Jahrhunderte. Htm.

Mondsee, vergleiche auch S. 132.

Codex Traditionum Monasterii Lunaelacensis. 138 Traditionen aus der ersten Hälfte des X. Jahrhunderts. 51 Traditionen aus dem XII. und XIII. Jahrhunderte. Die Verse des Mönches Liutold über die Gründung des Klosters Mondsee etc. (O. Oe. Urk.-Buch I., S. 102 bis 108.) Linz in der Registratur des Landespräsidiums. I. Bd. d. o. ö. Urkundenbuches, Wien 1852, S. 1 bis 110. K.

Hinterhuber R., Geschichte des Klosters **Mondsee**. Mscr. (oberflächlicher Auszug aus dem Chronicon lunaelacense). Archiv des Museums, B. 7, Nr. 52. K.

(**Lidl Bernardus**, Abbas) Chronicon Lunaelacense juxta seriem Abbatum a B. Archivario Lunaelacensi. Sumptibus J. Gastl, bibliopolae Pedepontani. 1748, Quart, 487 S. (In den Buchstaben B. A. L. liegt der Name des Verfassers verborgen: Bernardus Abbas Lunaelacensis). (Abt Bernhard Lidl † 1773.)

ex archivii manuscriptis antiquo-novis collectum ab Archivario Lunaelacensi ad annum Jubilaeum millenarium. K.

Schreiben des Abtes Maurus von **Mondsee** ddo. 12. Juli 1696. Briefform, Mscr. im Museum.

Mittendorfer J. E., St. Konrad, Abt des aufgehobenen Benedictinerstiftes Mondsee. (Mit Abbildungen.) Linz, Ob.-Oesterr. Pressvereinskalender 1886, V. Jahrgang. K.

Professbuch der Capitularen von **Mondsee**. Beginnt unter Abt Ludwig Panicher, 1392 und endet 1786, nebst Catalog der Mondseer Capitulare 1773 und der Pfarrer von Oberwang, 1723 bis 1831, Archiv des Museums B. 5, Nr. 24. K.

Sarsteiner Herm. (Benedictiner von Mondsee, geb. zu Ischl 1686, † 1761), Syllabus Scriptorum Monseensium manuscriptus, excerptus ex fusiori historia scriptorum **Monseensium**. 1720. Mscr. in Melk (?). — Brevis historia de thesibus a Lunaelacensibus propugnatis. Mscr. in Melk (?). K.

Schedae professionis Benedictinorum **Mondsee**. (Professzetteln von 1393 bis 1786.) Mscr.-Sammlung im Museum zu Linz.

Schmid Otto Dr., Beiträge zur Geschichte des ehemaligen Benedictinerstiftes **Mondsee** in Oberösterreich. Stud. u. Mitth. a. d. Ben.-Ord. Jahrg. IV., Bd. I., S. 98 bis 106 u. 324 bis 333, Bd. II., S. 102 bis 108 u. 319 bis 330, Jahrg. III., Bd. I., S. 129 bis 139 und 283 bis 296. Htm.

Staufer V., Mondseer Gelehrte. Programm des k. k. Gymnasiums Melk, 1864 und 1865, 47 S., Quart.

Verzeichnis von Urkunden des Klosters **Mondsee** aus dem 14. und 15. Jahrhundert. Mscr. ein halber Fol.-Bg. im Museum.

Mondsee, aufgehobenes Benedictiner-Stift, in Seb. Brunners Benedictinerbuch S. 18.

Mondsee, Staubers Ephemeriden, Pag. 270, 382.

Mondsee, Stift. V. f. Lk. N. Oe., XI., 126, XIII., 241, 422.

Vidimirter Extract (1639) den Markt **Münzbach** betreffend, aus dem Originale ddo. Wien, 31. December 1589. Archiv des Museums 17, Fasc. 137. K.

Pritz Fr. X., Beiträge zur Geschichte von **Münzbach** und **Windhaag** in Oberösterreich im einstigen Machlandsviertel. Arch. f. K. österr. Gesch., XV., 1856, S. 133 bis 184.

Münzbach, Staubers Ephemeriden, Pag. 357.

Naarn, Fluss. V. f. Lk. N. Oe., XIII., 341.

Samhaber Martin († 1859, Marktschreiber zu Timelkam), Geschichte der Pfarre **Natternbach**. Mscr. im Besitze des Wundarztes Zweithurm zu Natternbach. (Strnadt, Peuerbach, S. 5.) K.

Klämpfl Jos., Geschichte der Grafschaft **Neuburg** am Inn. Verh. d. hist. Ver. f. Niederb., XI., S. 55 bis 189.

Für Wernstein am Inn von Belang.

Lamprecht J. E., Kurzgefasste Geschichte der Grafschaft **Neuburg** am Inn und Wernstein. Ried 1883.

Neufelden, vergleiche Velden.

Neuhofen. Staubers Ephemeriden, Pag. 329.

Schmieder Pius, Zur Geschichte der Pfarre **Neumarkt** an der Aschach, Theol. prakt. Quartalschrift, Bd. 1869, XXII., S. 120, Linz.

Pfarregister: Sterbefälle, Trauungen, Kindstauen in **Niederkappel**, Bezirk **Lembach**, 1744 bis 1778. Archiv des Museums B. 5, Nr. 13. K.

Meindl K., Geschichte der ehemals hochfürstl. passanischen freien Reichsherrschaft, des Marktes und der Pfarre **Obernberg** am Inn. 2 Bde. mit 2 Taf., Linz, Pressverein, 1875, Octav.

Im zweiten Theile besonders Handel und Gewerbe von **Obernberg**, milde Stiftungen, Zehenten etc. bem.

(**Pillwein B.**) **Obernberg** (Obernperig) am Inn. Ridders österr. Archiv, Bd. II, 1832, Nr. 67. K.

Wayss Jak., Zur ersten Säcularfeier der Pfarre **Oberthalheim** in Oberösterreich. Vöcklabruck 1884, Octav. Cz.

Oberwallsee, Schloss. V. f. Lk. N. Oe., VIII., 255, X., Pag. 26, 27, XIV., 199.

Offenhausen, Pfarre, vergleiche **Pichl**.

Meindl Konrad, Ort an der Antisen. Eine historisch-topographische Skizze. Passau, Jos. Bucher, 1872. M.

- Megerle v. Mühlfeld** († 1831) (der Herausgeber des österr. Adelslexikons), Geschichte der k. k. Patrimonialherrschaft **Ort**. Mscr. 1826 in der Privatbibliothek des Kaisers.
- Lehenbuch** über Lehen der Grafschaft Görz und der Herrschaft **Ort** in Oe. o. d. E., 1455 bis 1470. Böhm. Hndschftn. des k. k. Hofstaats-Archivs, Supplement-Bd., S. 106, Nr. 420. K.
- Stülz** Jod., Pfarrgeschichte von **St. Oswald**, Grünbach und Windhag. Theol. prakt. Quartalschrift, 1865, S. 338, Jahrg. XVIII.
- Oesterreich ob der Enns**. V. f. Lk. N. Oe., 1865, S. 5, 226, 228, 231, II., 161, VII., 189, 198, IX., 64, 65, X., 26, 140, 159, 202, XIII., 3, 21, 24, 25, 35, 41, 57, 263, 270, 288, 289, 291, 292, 345 bis 353, 383, 390, 395, 403, XIV., 243, 369, 416.
- Proschko** Fr. Jos., Dr., Finks Oberösterreicher, Kalender für 1859, **Ottensheim**.
- Ottensheim**, Abschrift einiger Häuser-Aufschriftstafeln Copia Privilegii ddo. 22. October 1228. Kleine Skizze eines Wappens von 1464 (zwei gegeneinander mit dem Rücken gestellte Rösselköpfe). 2 Stücke in Quart und 1 Duodezbl., Man. im Museum.
- Ottensheim**. Staubers Ephemeriden, Pag. 15, 46, 48, 231, 259, 263.
- Ottensheim**. V. f. Lk. N. Oe., 1865, 5, XIII., 8, 336.
- Pankraz St.**, Die Besetzung der Pfarre **St. Pankraz** (im Jahre 1574) betreffende Akten. Abschrift im Cod. Plag. saec. (cf. **St. Florian**, **Garsten**), nondum sign. V.
- Pankraz St.** bei **Spital**, Die Pfarre **St. Pankraz**, für die Provinzial-Kirchengeschichte geschrieben von **Sinus Wallner**, 1817, 11 S., Fol., Mscr. im Museum.
- Seyffert** Karl, Einleitung in die Geschichten des Klosters **Niederburg** in **Passau**. Mscr. von 1772. K.
Im Archive der Stadt **Passau**.
- Codex traditionum monasterii S. Nicolai prope Pataviam**. Ord. con. reg. S. Augustini. (Orig. im k. bair. Reichsarchive zu München.) Mon. boica IV., Pag. 219 bis 287.) O. Oe. Urk.-Buch, Bd. I (Wien 1852), S. 527 bis 618. K.
- Passau**. Passauer Reimchronik — bis 1598.
- Hornik**, Chronik der Bischöfe von **Passau**, 1692, Mscr.
- Hansiz v.**, Germania Sacra, I. Bd. — reicht bis 1722.
- Seyffert** Carl, Einleitung in die Geschichte des Klosters **Niederburg** bei **Passau**, 1772. Mscr.
- Schöllner** Jos., Geschichte der Bischöfe von **Passau**. **Passau** 1844. K.
- Passauische** Pergament-Urkunden, 1735. Aus dem Archive zu **Tollet**, Cat.-Nr. 37. Archiv des Museums B. 10. K.
- Lenz** Jos., Historisch-topographische Beschreibung der Stadt **Passau** (bis 1803). **Passau** 1818. K.
- Buchinger** Joh. Nep., Geschichte des Fürstenthums **Passau** aus archivalischen Quellen. 2 Theile, Octav, München 1810 bis 1824. K.

Ueber die Aemter des Landes **Passau**. Mscr. von 1692, Folio, 217 Bl., Nr. 1742. Hof-Staats-Bibl. München. K.

Erhard Alex., Dr., Geschichte der Stadt **Passau**. Octav, 2 Bde., Passau 1864.

Mit vielen Urkunden-Excerpten aus dem städtischen Archive, zum Theile wichtig für die Geschichte Oberösterreichs, zumal des Mühl-landes. K.

Stülz Jod., Historische Skizze über die **Vögte von Perg**. In: Chmels „Oesterr. Geschichtsforscher“, II., 260 ff., 1841, und Nachträge hiezu: in dem Notizblatt der ksl. Ak. d. W. in Wien, Bd. VII., 1857, Nr. 13, 14, S. 198 bis 200, 213 bis 215. K.

Beschreibung des Mühlsteinbruches nächst dem Markte **Perg** im Mühlviertel. 1834, Ein Bogen Folio, im Museum.

Stülz Jod., Stiftung der Pfarre **Pergkirchen** im Machlande. Museal-Bl. 1842, Nr. 4.

Piringer Beda, Die Ritterburg **Alt-Pernstein** (vergleiche Bernstein). Linz 1865, 1871, besprochen in Mith. d. Cent.-Com., Folio-Band, 1866, Pag. V.

Pritz, Ueber die alte Burg **Bernstein** und ihre Zerstörung. Album aus Oesterreich ob der Enns, Fink 1843.

Pillwein B., Josef II. zu **Perwang**. Ridders österr. Archiv, III. Bd., 1833, Nr. 108. K.

Schubert G. H., Dr., **Puerbach** und Regiomontan. Hormayrs Archiv, Bd. XIX., 1828, Nr. 72, S. 377 ff., Nr. 76, S. 401 ff. K.

Strnadt Jul., **Puerbach**, ein rechtshistorischer Versuch. Linz, Ebenhöch, 188 ..., Octav.

Stülz Jod., Das Decanat **Puerbach**, für das kirchentopographische Werk geschrieben J. St. Gross-Quart, 18 S., Mscr. im Museum. **Puerbach** vergl. auch S. 133. Cz.

Historisch-topographische Darstellung der Pfarre **Pfarrkirchen** bei Feyregg von Hann, Pfleger, ib. 1824, ein Bog., Folio, im Museum.

Schmieder Pius, Zur Geschichte der Pfarren **Pichl** und **Offenhausen**. Theol. prakt. Quartalschrift, Bd. 1869, XXII., S. 116, Linz.

Maria-Pötsch (Mühlviertel), In „Der Katholik“, religiöser Volkskalender, Linz 1884, S. 39 bis 40. Htm.

Puchenau, Staubers Ephemeriden, Pag. 231.

Unterthanen-Tausch (60 Feuerstätten) zwischen der Herrschaft **Pührnstein** und **Helfenberg**, 1615. Archiv des Museums 13, Fasc. 31/m. K.

Beiträge zur Geschichte von **Pulgarn** und **Baumgartenberg**. Mscr. des Museums, 7 Quartblätter.

Smitmer F. P. v., Collectanea historica Austriaca (autographisch), Bd. 7, 13) 92 a bis 113 b. Nachrichten von den Spitälern und Häusern des Ordens vom heil. Geist in Oesterreich zu Wien und **Bulgarn**, 1787. Böhm. Hdschftn. des k. k. Hof- und Staats-Archivs. S. 34, Nr. 100. K.

Smitmer Fr. P. Edler v., Codex diplomaticus Austriacus, Bd. 6, 264 a bis 266 a. Magistri et Magistrae Ordinis Sancti Spiritus Hospitalium, Viennae in Austria et in **Bulgarn**, nec non Fratres et Sorores ejusdem Ordinis in Austria. (Chron. Verzeichnis vom Jahre 1262 bis 1567.) Böhm. Hdschftn. des k. k. Hof- und Staats-Archivs, S. 32, Nr. 99. K.

Stülz Jod., Geschichte des Klosters des heil. Geistordens zu **Pulgarn**. V. Jahr.-Ber. des Museums, 2. L.-B., 1841.

Pulgarn. V. f. Lk. N. Oe., VIII., 67.

Lamprecht J. E., St. Wolfgang und das einstige Kloster zu **Pupping**. Linz 1874. K.

Actenstücke über den Verkauf des Klostergebäudes zu **Pupping**, 1799, nebst zwei Abschriften der Stiftungsurkunde und der Bestätigung derselben durch B. Ulrich v. Passau, 1476, 11 Stücke. Archiv des Museums 13, Fasc. 31/n. K.

Pupping, Staubers Ephemeriden, Pag. 357.

Pupping. V. f. Lk. N. Oe., XIII., 188.

Stülz Jod., Die Gründung des Hospitales am **Pyrhn** (Spital am Pyrh). Im Albumblatt aus Oesterreich ob der Enns, Linz 1843. Cz.

Lamprecht Joh. Ev., Beschreibung des Ortes **Rab** und dessen Umgebung. Als Beitrag zur Heimat- und Landeskunde. Linz, Pressverein, 1877. M.

Lamprecht Joh. Ev., Beschreibung des Schlosses und Marktes **Rab**, druckf. Mscr., 50 Schreibbogen.

Im Besitze des Herrn Verfassers.

Pillwein B., Der Markt **Rab** im Innkreise. Hornayrs Archiv, Bd. XX., 1829, Nr. 72, S. 565 ff. K.

Ramingthal. V. f. Lk. N. Oe., XIV., Pag. 99.

Aventin Joh., Chronicon monasterii divi Pancratii in **Ranshoven**. absolutum anno Christi MDXVII., recognitum MDXXIII. Manuscripte: Perg.-Mscr. im Museum, Pap.-Mscr. in Reichersberg. K.

Mayr Hieron. (Dechant von Ranshoven, † 1668), Antiquarium **Ranshofianum** (bis 1634). Mscr. im Museum. Die Fortsetzung 1635 bis 1665 Mscr. in St. Florian. K.

Pritz Fr. X., Geschichte des aufgelassenen Stiftes der regulierten Chorherren des heil. Augustin zu **Ranshofen** in Oberösterreich. Archiv f. k. österr. Gesch., XVII., 1857, S. 327 bis 429.

Mit Anmerkungen, Anhang: Erklärung einiger uns bekannter Ortsnamen.

Stülz Jod., Notizen aus und über **Ranshofen** am Inn. Ueber das Mscr. im Museum: Antiquarium Ranshovianum (bis 1634) von Hieron. Mayr († 1668) Fortsetzung bis 1665 im Pfarrhofe zu Ranshofen. Notiz-Bl. der kaiserl. Akad. d. W., IV. Bd., 1854, Nr. 18, S. 409 bis 416.

Stülz Jod., Ein Fragment aus der Chronik des ehemaligen Stiftes regulierter Chorherren zu **Ranshofen** am Inn. XIII. Jahr.-Ber. des Museums, 8. L.-B., 1853. K.

— Verzeichnis der Jahrtäge im Kloster **Ranshofen** aus H. Mayrs „Antiquarium Ranshovianum“. Notiz-Bl. der kaiserl. Akad. d. W., Bd. IV, 1854, Nr. 19, S. 446 bis 448, Nr. 20, S. 465 bis 472, auch verschiedene Notizen und die Reihenfolge der Pröbste.

— Notizen über **Ranshofen** und **Suben**. Notiz-Bl. der kaiserl. Akad. d. W., Bd. IV, 1854, Nr. 21, S. 496 bis 504, Nr. 22, S. 524 bis 529.

Klostergeschichte und andere Notizen.

— Schicksale des Klosters und der Umgebung von **Ranshofen** im bairischen Erbfolgekriege, 1504. XIV. Jahr.-Ber. des Museums, 9. L.-B., 1854. K.

Chronicon monasterij divi pancratij In Ranshofen, MDXX., fortgesetzt von anderer Hand seit Abt Augustin Münich bis Simon Meier. Perg.-Mscr. des Museums Nr. 70. K.

Codex Traditionum Monasterii Ranshofensis O. C. regul. S. Augustini. O. Oe. Urkundenbuch, I. Bd. (Wien 1852), S. 203 bis 272. Wieder-Abdruck aus den *Monumentis boicis*, III. Bd. (1764). K.

Die Originale seit 1811 verschollen.

Conrad I., Probst von Ranshofen (1277 bis 1311), schrieb ein Urbar seines Klosters und eine Geschichte von **Braunau** bis auf seine Zeit. Pillwein „Innkreis“, S. 156. K.

Monumenta Ranshofiana in *Monumenta Boica* Tom. III., S. 229 bis 390. Cz.

Saeculum octavum oder acht-tägiges hoch-eyerliches Jubel-Fest mit Einholung der heiligen zweyen römischen Martyrer Marii und Coelestini, acht ausserlesenen Lob- und Ehren-Predigen in dem hochlöbl. Gottshaus und Closter **Ranshoven** i. d. 1699. Jahr am 23. Tag Augustmonats bis 30. inclusive. Augspurg, Magd. Uzsneider. M. Neun Urkunden das Kloster **Ranshofen** betreffend, XIV. Jahrhundert, Quart, 8 Blätter, k. Hof- und Staats-Bibliothek in München. Perg., Hdschft. Nr. 45. K.

Ranshoven mon. can. reg. s. Augustini. **Hundt.** metropol. Salisburg., III., 138 bis 148. M.

Closter **Ranshofen**. Churbair. geistl. Kalender 1755. Rentamt Burghausen 124 bis 144. M.

Ranshofen, Stift. V. f. Lk. N. Oe., XI., S. 127, 128, XIII, 111, 112, 240, 305, 312, 323.

Reichenau bei Hellmonsödt, Acten, die Besetzung der Pfarre Reichenau betreffend (aus den Jahren 1563 bis 1590). Cod. Plag. chart. saec. 17. non sign. (Vgl. St. Florian und Garsten). V.

Appel Bernh., Geschichte des regulierten lateranen'schen Chorherrenstiftes des heiligen Augustin zu **Reichersberg** in Oberösterreich. Linz, Feichtinger, 1857, Octav, 320 S.